

SL

Unabhängig · Überparteilich
Ausgabe 405 · Juni 2019

Rheindahlen

Bau · Bann · Broich · Dortheusen · Eickelberg · Gatzweiler · Genhausen · Genhodder
Genholland · Genhülsen · Gerkerath · Gerkerathmühle · Gerkerathwinkel · Griesbarth
Grotherath · Günhoven · Herdt · Hilderath · Knoor · Koch · Kothausen · Mennrath
Mennrathheide · Mennrathschmidt · Merreter · Peel · Saas · Schriefers · Schriefers-
mühle · Sittard · Sittardheide · Viehstraße · Voosen · Wolfsittard · Woof · Wyenhütte



Schützenfest in Günhoven vom 12. bis 16. Juli



Fotorätsel

Wo in Rheindahlen findet man dieses Motiv? Einsendungen bis 15.7.2019 an den SL, Mühltentorplatz 17. Die Auflösung des letzten Rätsels: Hermann-Ehlers-Straße.

Gewonnen haben: Jutta Wössner, Südwall 119 (Gutschein über 12 € für Geschenkbox Neumann), Melanie Pflipsen, Möwenweg 5a, 41239 MG (Gutschein über 12 € für Bäckerei Hommers) und Beate Vomberg, Max-Reger-Straße 60 (Gutschein über 12 € für Thalersche Buchhandlung). Die Gutscheine können während der Öffnungszeiten (Fr 14-16 Uhr) in unserer Redaktion abgeholt werden.

4 Original Volvo Alu-Felgen für Volvo V 70 mit 4 wenig gefahrenen 245er Sommerreifen an Selbstabholer zu verkaufen, Preis VB, Telefon 0171/2097177

Renate Kremer und Filip Wollensack erfolgreich beim Gruppenvogelschuß der Fahngruppe

Am 19.05.2019 traf sich die Fahngruppe, um ihre Gruppenkönigin und Gruppenkönig zu ermitteln. Bevor der Wettkampf um die prächtigen Vögel begann, wurde zunächst wie im letzten Jahr gemeinsam in der Alten Post gefrühstückt. Anders als in den Jahren zuvor, begannen die Männer der Truppe mit dem Vogelschuss. Bereits nach 80. Schuss wackelte der von Helmut Hansen gefertigte Vogel



bedenklich. Trotz einiger Schüsse vor den Bug fiel er nicht herunter. Erst als Filip Wollensack mit sicherer Hand und scharfen Blick zum 106. Schuss ansetzte war der Vogel endgültig bezwungen. Mark Standfuß, der Schießleiter, montierte dann den Vogel für die Damen im Kugelfang. Helmut Hansen hatte in diesem Jahr auf Wunsch einzelner Damen einen

Flamingo geschreinert. Mit einer fast identischen Anzahl von Schüssen, nämlich 103, bezwang Renate Kremer den rosafarbenen Vogel. Leider erlitt er beim Herabfallen noch einen Genickbruch und wurde noch an Ort und Stelle operiert.

Die Fahngruppe bedankt bei Mark Standfuß, der wie immer professionell den Wettkampf leitete, sowie bei Ellen und Jürgen Minkenberg sowie bei Eva für die freundliche und nette Bewirtung.

Der Experte für die Neugestaltung Ihres Gartens.

Beratung - Planung - Pflege

Telefon: 02161 68 54 45 4
www.ebus-gartenbau.de



Gartenbau
Landschaftsbau
Meisterbetrieb

Hier darf man demächst mit dem Fahrrad auch in die Gegenrichtung fahren

Bei folgenden Einbahnstraßen in Rheindahlen können – wenn die Beratungen in allen Gremien des Mönchengladbacher Stadtrates abgeschlossen sind – Radfahrer auch in die Gegenrichtung fahren: Am Wickrather Tor von Südwall bis Plektrudisstraße, Flachsbleiche von erster Stichstraße 30-58 bis Stichstraße 90-104, Kleiner Driesch von Mühltentorplatz bis Am Mühltentor, Mühltentorplatz von Am Mühltentor bis Kleiner Driesch, Renne von Am Mühltentor bis Max-Reger-Straße. Bezirksvorsteher Arno Oellers monierte, dass es am Kleinen Driesch vor der Thalerschen Buchhandlung durch die 90-Grad-Kurve zu unübersichtlich und gefährlich sei, um Fahrradverkehr in Gegenrichtung zuzulassen. Unklar war den Bezirksvertretern auch, warum am unteren Wickrather Tor 6 Parkplätze wegen des Fahrradverkehrs wegfallen sollen. In der Sitzung konnte der städtische Mitarbeiter dazu keine Auskunft geben.



Möbel die zu Ihnen passen

Küchen- und Wohnräume aus Meisterhand

Wir entwickeln für Sie maßgefertigte und exklusive Lösungen für Ihren gesamten Wohnbereich bei gleichbleibend hoher Qualität.

Testen Sie uns !

Küchenstudio Möbeltischlerei Pohlen e.K.
Mennrather Str. 25, 41179
Mönchengladbach

Tel. 02161/571243
Fax 02161/583754
info@pohlen-mg.de
www.pohlen-mg.de



SOZIALVERBAND

VdK

Zukunft sozial gestalten

Heinz-Gerd Lehnen
Dipl. Betriebswirt
Vorsitzender OV Rheindahlen/Hardt
Dahlener Heide 63 · 41179 MG
Tel.: 02161/570057 · 0172/4793336
E-Mail: Heinz-Gerd.Lehnen@vdk.de
www.vdk.de/ov-rheindahlen-hardt/

Hiermit laden wir alle Mitglieder und liebe Gäste herzlich zu unserer **2. Grillfete** ein. Wir treffen uns am Samstag, den **20. Juli 2019 ab 14.00 Uhr im Bistro WT** in Dorthausen (Nähe Dorthausener Hof).

Neben einem reichhaltigen **Buffet** und toller **Musik** erwartet Sie ein **Vortrag** zu einem aktuellen Thema z.B. Pflegegrade.

Mitglieder zahlen bitte € 10,-, liebe Gäste € 12,- auf unser Konto VdK OV Rheid./Hardt - bei der SSK MG DE 25 3105 0000 0000 1738 72 bis Montag, den 15. Juli 2019.

Wir freuen uns schon jetzt auf hoffentlich zahlreiche Gäste! An dieser Stelle wollen wir nochmals auf unser neues Beratungsdomizil aufmerksam machen: **jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 - 18 Uhr im „Jägerhof“** Rheindahlen, Beecker Straße. Hier die nächsten Termine bitte vormerken: **27. Juni, 25 Juli, 29. August, 26. Sept., 31. Okt., 28. Nov.** Bis bald!

Heinz-Gerd Lehnen
1. Vorsitzender VdK OV Rheindahlen/Hardt, Tel. 0172/4793336

Beachparty der Freiwilligen Feuerwehr Broich am 20. Juli 2019

Die Freiwillige Feuerwehr Broich feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Und dieses Jubiläum wird gleich mehrfach gefeiert. Bereits im Januar diesen Jahres fand der festliche Teil statt. Im Pfarrheim in Broich gab es nachmittags einen Empfang mit Ehren Gästen, anderen Feuerwehreinheiten und Vereinen aus unserem Ort. Anschließend folgte eine Kranzniederlegung und die Feier der Heiligen Messe in unserer Pfarrkirche und danach feierten wir unseren traditionellen Kameradschaftsabend. An diesem Abend nahmen auch die passiven Mitglieder und weitere Gäste teil und so konnten sie unser traditionelles Essen (rheinischer Sauerbraten, Sauerkraut und Kartoffeln) kosten. Es war für alle ein wunderschöner Tag. Zusätzlich zu unserem 100-jährigen gibt es dieses Jahr ein weiteres Jubiläum. Unsere Beachparty findet nun bereits zum 10. Mal statt. Grund genug, sich für dieses doppelte Jubiläum für diese Beachparty etwas ganz besonderes zu überlegen.

So ist es uns gelungen, die bekannte Live-Band Wallstreet am Samstag, den 20. Juli 2019 nach Broich zu locken. Um mit möglichst vielen Besuchern feiern zu können, verlegen wir den Sandstrand um ein paar Meter, auf den Kames-Hof und sind damit gleichzeitig auch wetterunabhängig. Die bekannte Urlaubsatmosphäre sowie die beliebte Cocktailbar wird es auch an diesem Abend geben. Auch das Essen vom Grill sowie alle üblichen Kaltgetränke gibt es in gewohnter Weise.

Der Vorverkauf ist bereits gestartet, aber es gibt weiterhin für alle die Möglichkeit noch Karten zu erwerben. Ansprechpartner sind:

Bernd Rademakers: 0173/ 88 98 599

Peter Schmitz: 0172/ 24 59 320

Jochen Stevens: 0175/ 37 28 573

Markus König: 01520/ 37 02 793

Der Preis im Vorverkauf beträgt 8,00 Euro, an der Abendkasse 10,00 Euro. Wir laden alle herzlich dazu ein und hoffen, ein tolles Jubiläum mit euch feiern zu können.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Broich



100
Freiwillige Feuerwehr
Broich

10.
Beach-Party
der FF Broich

20. Juli 2019

Live-Musik mit
WALLSTREET

ab 19 Uhr
Kames-Hof
Broicher Str. 330
VK: 8€ · AK: 10€

www.ff-broich.de

Herbstfahrt der KJG

Auch in diesem Herbst organisiert die Pfarrgruppe St. Helena Rheindahlen der Katholischen jungen Gemeinde (KjG) eine Herbstfahrt. Für sieben Nächte (19.10. – 26.10.) fahren wir mit mindestens 40 Kindern im Alter von 9 – 13 Jahren und 10 Leiter*innen in das Haus Adventure Center im Rhein-Sieg-Kreis.

Die Teilnehmer*innen erwartet eine spannende Woche mit einem inhaltlich abwechslungsreich gestalteten Programm in einem großzügigen Haus. Darüber hinaus bietet das große Außengelände sowie die eigene Sporthalle perfekte Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung. Wenn du nun zwischen 9 und 13 Jahre alt bist und in der zweiten Herbstferienwoche Lust hast, zusammen mit vielen tollen Menschen, ein echtes Highlight zu erleben, solltest du dich unbedingt anmelden. Die Fakten im Überblick:

Was: KjG Herbstfahrt 2019
Wo: Haus „Adventure Center“, NRW
Wer: Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren
Wann: 19.10. – 26.10.2019
Wieviel: 185€ / 145€ für KjG-Mitglieder

Interesse geweckt? Dann schnell anmelden!

Wenn du und/oder deine Eltern Interesse oder Fragen haben, kannst du dich gerne bei Moritz Breuer (01573/8988663) oder per E-Mail unter info@kjg-rheindahlen.de melden. Darüber hinaus gibt es auf der Website (www.kjg-rheindahlen.de) weitere Informationen zur Fahrt, zur KjG im Allgemeinen, zum Leitungsteam, sowie eine Online-Anmeldemöglichkeit.

Du möchtest im Sommer mit Zelten gehen?

Vom 16.08. – 25.08.2019 fährt die KjG Rheindahlen mit Kindern im Alter von 8 – 12 Jahren auf den Jugendzeltplatz Diemelsee, gelegen am gleichnamigen Badensee, in Hessen. Der Teilnahmepreis beläuft sich auf 195€, für KjG-Mitglieder auf 155€.

Weitere Informationen und ein Anmeldeformular sind zu finden unter: www.kjg-rheindahlen.de




PflipsenGroup

**Tanken Sie an unserer
TAP-Station auf!**

TAP-PflipsenGroup
Stadtwaldstraße 76
41179 Mönchengladbach

TAP
PflipsenGroup

PflipsenGroup
Marie-Bernays-Ring 46
41199 Mönchengladbach
02166/135-0



A. KUHLEN
HEIZUNG
SANITÄR

Meisterbetrieb seit 1946

- Sanitärinstallationen
- Neuanlagen-Kundendienst
- Heizungsbau
- Solaranlagen

Beecker Straße 85 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: (0 21 61) 58 32 20 · Fax: (0 21 61) 58 35 40

Neue Sprungbretter

Seit zwei Jahren ist im Grunde nur noch eine Seite nutzbar. Dort, wo die alten - schon fast historischen - Holzbretter durch neue Sprungvorrichtungen ersetzt worden sind, stehen die Metallkanten der Sprungkästen heraus und bieten ein erhebliches Verletzungspotenzial. Überhaupt wurden die Ersatzbeschaffungen nur zu Testzwecken angeschafft und entsprechen nicht den Anforderungen der Leichtathletikabteilung des TVR.

Doch nun trafen sich endlich auf der Bezirkssportanlage Rheindahlen Vertreter der Sportverwaltung, des TVR Rheindahlen, ein fachkundiger Handwerker und der Bezirksvertreter der LINKEN. Erik Jansen, um endlich Lösungen für den desaströsen Zustand der Sprungzonen für den Leichtathletikbereich zu finden. Da bereits finanzielle Mittel bereit stehen, werden nun in den nächsten Wochen fehlende Kästen und neue (Ab-)Sprungbretter verbaut, die Laufflächen aufgefüllt, damit die Kanten verschwinden, und eine weitere Kunststoffbahn auf der gegenüberliegenden Seite könnte auch noch entstehen.

Der TVR (Turnverein Rheindahlen 1883 e.V.) verfügt über eine starke Leichtathletikabteilung durch alle Altersklassen hinweg und spielt ganz oben mit bei regionalen Wettkämpfen.

Um sowohl das hohe Niveau halten zu können als auch ein sicheres wie auch angemessenes Training zu ermöglichen, ist es also höchste Zeit, für eine entsprechende Ausstattung zu sorgen und auch den Schulen in der Umgebung kommt die Erneuerung im Rahmen der Bundesjugendspiele zu Gute.



**Wohnung frei, Vogtsgarten 3,
Info: 0170/2850893**

Landhaus  Haus Heinen

Genhülsen 112 41179 Mönchengladbach
www.haus-heinen.de

Wir bieten deutsche Küche,

bürgerliche, regionale, saisonale
Mit unseren **Wildspezialitäten** aus heimischen
Wäldern, z.B. von Jägern aus Wildenrath
(Wassenberg), aus der Eifel (Roetgen)
und dem Hunsrück

**XXL Burger Wochen
1. bis 12. Juli**

Betriebsferien im Restaurant vom 13.07. bis 26.07.19

Hotel geöffnet

Vom 27. Juli bis 31. Juli

● Unsere beliebten Schnitzeltage ●

Schon vormerken:

Ab 1. August Spanische Wochen

Kreiert von unserer Köchin Miriam Horn

Ab 16. August Fischspezialitäten

Vom Küchenchef Frank Rochowski

Der Biergarten ist bei schönem Wetter
ab 17:00 Uhr geöffnet.

Küche ist geöffnet Di – Fr 17:00 - 21:30 Uhr
Sa und So 11:30 – 14:00 Uhr
17:00 – 21:30 Uhr

Montags – Ruhetag

Meine Devise: „Als Gast kommen und als Freund gehen“
Ihre Elise Scholles-Heinen und das ganze Haus Heinen Team

Ehren-Oberbürgermeister Heinz Feldhege vollendete das 90. Lebensjahr

Mönchengladbachs Ehren-Oberbürgermeister Heinz Feldhege, der in Rheindahlen wohnt, vollendete am 27. Mai 2019 das 90. Lebensjahr. Aus diesem Anlass gratulierte Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners dem Jubilar zum Geburtstag im Rathaus Abtei im engsten Kreise seiner Familie mit Ehefrau Lia, Tochter Ursula Feldhege-Hendelkes und Enkel Simon Hendelkes sowie Weggefährte Bürgermeister Michael Schroeren. Heinz Feldhege war von 1984 bis zum 17. September 1997 ehrenamtlicher Oberbürgermeister der Stadt Mönchengladbach. Am 20. November 1997 wurde der Ex-OB zum Ehren-Oberbürgermeister ernannt.

„Ich freue mich sehr, dass wir uns heute zu diesem besonderen Anlass in ihrer ehemaligen Wirkungsstätte wiedersehen“, so Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners. Gerne erinnerte sich Ehren-Oberbürgermeister Heinz Feldhege an bedeutende Ereignisse in seiner langjährigen Amtszeit wie unter anderem an das 100jährige Bestehen des Volksvereins im Oktober 1990 und die Verleihung der Ehrenbürgerschaft 1989 an den berühmten in Mönchengladbach geborenen Philosophen Hans Jonas.



Heinz Feldhege, der am 27. Mai 1929 in Eicken geboren wurde und nach dem Schulabschluss eine Ausbildung bei der Bundesbahn absolvierte, trat 1957 als Bürgerschaftsvertreter im Jugendwohlfahrtsausschuss in die Kommunalpolitik ein. Von 1963 bis 1999 war der CDU-Politiker ununterbrochen Mitglied des Rates der Stadt Mönchengladbach. Bei der kommunalen Neugliederung 1975 gehörte er dem 15-köpfigen Übergangsrat an. Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken in vielen Bereichen wurde Feldhege 1992 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande, ein Jahr später mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Sein großer persönlicher Einsatz für die Erhaltung und Sanierung von Schloss Rheydt, die Gründung des Fördervereins und die Veranstaltung des Schlossfestes sowie insbesondere die Woche der jüdischen Mitbürger im Sommer 1989, der damals über 300 ehemalige jüdische Bürgerinnen und Bürger folgten, waren der Grund für die hohen Auszeichnungen.

72h-Aktion der KJG Rheindahlen

Vom 23.05. – 26.05. nahm die KJG St. Helena Rheindahlen in Kooperation mit der KOT Rheindahlen, der JFS Holt sowie den Messdiener St. Benedikt Holt an der 72h-Aktion teil.

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des BDKJs und seiner Kinder- und Jugendverbände. Dabei beteiligen sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene 72 Stunden lang ehrenamtlich an einem sozialen und uneigennütigen Projekt, um die „Welt ein Stückchen“ besser zu machen.

In dieser Zeit haben wir uns vor örtliche Supermärkte gestellt, um Kund*innen derer um Sachspenden zu bitten. Wir haben dabei vor allem haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel für die Caritas Holt, den Suppentanten e.V., den Treff am Kapellchen (TaK) des Förderverein Stiftung des Volksvereins Mönchengladbach e.V. und für die Obdachlosenhilfe Mönchengladbach e.V. gesammelt.



Das Bild zeigt nur einen kleinen Teil der Spenden.

Donnerstags starteten wir die Aktion um 16 Uhr vor Edeka in Rheindahlen und Aldi im Nordpark. Schon am ersten Tag konnten wir einige Spenden sammeln und haben viel positives Feedback bekommen. Die Aktion war für die Spender*innen selbst mit nur relativ wenig zeitlichem Aufwand verbunden, da die Kund*innen der verschiedenen Märkte während ihres Einkaufs die zu spendenden Produkte nur kaufen und bei Verlassen des Marktes bei uns abgeben konnten.

Am Freitag haben wir um 10 Uhr unseren Pavillon vor Aldi und Rossmann in Rheindahlen und vor Netto in Holt aufgeschlagen. Nach ein paar Schwierigkeiten mit der Marktleitung in Holt musste das dortige Team spontan vor den Edeka-Markt in den Nordpark umziehen. Im Laufe des Tages hat uns die Diözesanstelle der KJG aus Aachen und am Abend auch noch der Koordinierungskreis der 72h-Aktion aus Mönchengladbach besucht. An diesem Tag war auch aufgrund des tollen Wetters der Sonnenbrand vorprogrammiert.

Am Samstag haben wir dann noch vor dem Penny-Markt in Holt Spenden gesammelt und später die Spenden für die verschiedenen Organisationen aufgeteilt, gepackt und in mehreren Bulli-Ladungen ausgeliefert.

Die Organisationen haben sich über die vielen Spenden sehr gefreut. Wir möchten uns an dieser Stelle, auch stellvertretend für die Organisationen, ganz herzlich bei Ihnen für die freundliche Annahme der Aktion als auch für die vielen Spenden bedanken. Ihr Einsatz war ebenso großartig! Es war eine sehr gelungene Aktion und wir freuen uns schon jetzt auf die nächste 72h-Aktion, wenn es wieder heißt: „72h-Aktion – Die Welt ein Stückchen besser machen“.



Benedikt Roemer
Steuerberater · Dipl.Kfm.(FH)

info@roemer-steuerberatung.de

Gladbacher Str. 1 · 41179 MG-Rheindahlen

Telefon 021 61 / 90 50 00

Telefax 021 61 / 58 45 51

www.roemer-steuerberatung.de

Schwindel?

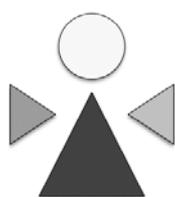
Das Übungsprogramm für Schwindelpatienten:

Gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen, Atemübungen, Slalom-, Brems- und Kreiselübungen bringen Sie wieder ins Gleichgewicht und helfen Ihnen, den Schwindel zu vertreiben!

Moliri
Ergotherapie
Marion van Treek
Südwall 29a
Mönchengladbach
Tel. 02161 4000660



Termine
nach Vereinbarung
mit kassenärztlicher
Verordnung oder für
Privatzahler



Praxis für Ergotherapie

Melanie Effertz

Ergotherapeutin B.Sc. (NL)

**Am Wickrather Tor 29 · 41179 MG
Tel. 02161/567772 · info@ergo-mg.de**

Beachten Sie unsere aktuellen Kurse!

Wir bieten wieder Neurofeedback an!

**Für weitere Infos schauen Sie auf unserer
Homepage www.ergo-mg.de vorbei!**

- ☞ Ergotherapie für Erwachsene und Kinder nach modernsten Therapieansätzen
- ☞ Klientenzentriert, Betätigungsorientiert: Im Alltag selbstständig!

Mögliche Behandlungsgebiete:

- ☞ Schlaganfall, Parkinson, MS, Demenz, Alzheimer, Rheuma / Arthrose
- ☞ AD(H)S, Entwicklungsverzögerungen, Konzentration, Grob-/ Feinmotorik, Autismus

Zuschüsse für Quartiere und Stadtteile

Bürger und Vereine, Verbände, Einrichtungen und Organisationen sollen durch städtische Zuschüsse die Möglichkeit bekommen, ihren Stadtteil aktiv mitzugestalten. Dazu stellt die Stadt für 2019 und 2020 jeweils 200.000 Euro zur Verfügung. Die Hälfte des Betrags wird auf Stadtteile aufgeteilt. So erhält Rheindahlen-Mitte 2000 Euro, Rheindahlen-Land 3000 Euro. Die andere Hälfte ist für Projekte vorgesehen, die von Institutionen, Einrichtungen, Verbänden und Vereinen, aber auch von Bürgern, die mit einem dieser Partner kooperieren, beantragt werden können.

Es können Aktionen und Projekte in den Stadtteilen bzw. Quartieren bezuschusst werden. Aktionen sind einzelne kleine Maßnahmen, die zur Förderung der Quartiersentwicklung beitragen, z.B. Vortrags- und Informationsabende, Begegnungsangebote, Stadtteil- oder Straßenfeste, Nachbarschaftsaktionen u.a. Projekte sind Maßnahmen, die ebenfalls zur Förderung der Quartiersentwicklung beitragen, aber längerfristig angelegt sind und mit höherem Finanzvolumen bezuschusst werden. Das können z.B. kontinuierlich stattfindende Begegnungsangebote im Sport-, Spiel- und Kulturbereich sowie generationenübergreifende, inklusive oder interkulturelle Angebote sein. Sowohl neue als auch bestehende Projekte können bezuschusst werden.

Für den Zuschuss muss ein Projektkonzept und ein Finanzierungsplan erstellt werden, der sämtliche projektbezogene Aufwendungen und Erträge ausweisen muss. Bei kleineren Aktionen sind eine kurze Beschreibung der geplanten Maßnahme sowie eine Übersicht der voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben ausreichend.

Wer Fragen zu den Anträgen hat, sollte sich an Bezirksvorsteher Arno Oellers, einen Bezirksvertreter oder ein Ratsmitglied wenden. Sie werden sicher gerne weiter helfen. Anträge auf Gewährung von Zuschüssen können bis zum 31.8.2019 an die Stadt Mönchengladbach, Der Oberbürgermeister, Sozialplanung, Aachener Straße 2, 41061 Mönchengladbach, gestellt werden.

Wilfried „Schraat“ Hormann ist Gruppenkönig 2019



Bei herrlichem Wetter veranstaltete die Schützengruppe SCR 2000 unter der Leitung des Schießmeisters Ralf Lennartz am 18.5.2019 ihr diesjähriges Gruppenkönigsschießen auf der Bezirkssportanlage. Nach zwei Stunden fiel der von Manuel „Litto“ Elsberger gefertigte Vogel. Mit dem 301. Schuß gelang es Wilfried „Schraat“ Hormann, sich die Königswürde 2019 zu holen. Er löst damit Jochen Beckers, den Gruppenkönig 2018, ab. Wilfried Hormann ist Gründungsmitglied der Gruppe und zum ersten Mal Gruppenkönig. Damit wurde zum 3. Mal hintereinander ein Gründungsmitglied erstmalig Gruppenkönig. Die Hauptleute bedankten sich beim letztjährigen König Jochen Beckers und gratulierten dem neuen Gruppenkönig Wilfried, dem sie dann das Gruppenkönigssilber überreichten. Nach dem Schießen ging es zu einem feucht-fröhlichen Abend in die Neusser Skihalle.

SL als pdf-Datei unter www.gewerbekreis-rheindahlen.de

oder www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de

Nächster SL: Freitag, 2.8.2019

Vor 35 Jahren: Aus der RP vom 19.3.1984



RHEINDAHLENER VEREINE schickten verdiente Mitglieder ins Rathaus Abtei, wo sie geehrt wurden. Das besorgte Oberbürgermeister Theodor Bolzenius (rechts), der Stadtnadeln ansteckte. Lobende und anerkennende Worte fand Bezirksvorsteher Kurt Pohlen für die acht Männer und die Frau, die sich durch die Arbeit in ihren Vereinen auch um Bezirk und Stadt verdient gemacht hätten. Ausgezeichnet wurden Helmut Peschen (von links) und Johannes Kempers von der Schützenbruderschaft St. Helena, Hans Mäurer, Paul Goebels und Franz Kremer von der Karnevalsgesellschaft „Potz op“, Maria Prinzen, Heinz Wilms und Theodor Wimmers vom Turnverein Rheindahlen sowie

Manfred Höver vom Fanfarenkorps „Grüne Reitergarde“. Bei der Ehrung erinnerte Pohlen daran, daß die Vereine, für die die Geehrten tätig sind, im vergangenen Jahr Jubiläum feierten. Besonders hervor hob der Ratsherr zum Abschluß einen Mann, der nicht aus Rheindahlen, aber mit dem Stadtbezirk verbunden ist: Brauchtumpfleger Wilhelm Metzger, so sagte Pohlen, habe durch seinen Einsatz für die zahlreichen Kapellen in den Honschaften Rheindahlens wichtige Arbeit geleistet. Dafür schulde ihm der Bezirk Dank. Metzger erhielt eine Mini-Ausgabe des „Kappesbauern“, einer lebensgroßen Bronzefigur, die auf dem Rheindahlener Markt steht. RP-Foto: Tressat

Ausbau des Straßennetzes und zwei neue Bushaltestellen Straßenbaumaßnahmen im Umfeld des Gewerbegebietes Rheindahlen

Der Ausbau des Straßennetzes für das Gewerbegebiet Rheindahlen ist mit den Bauarbeiten zur Verbreiterung der Erkelenzer Straße (L370) um eine zusätzliche Fahrspur gestartet. Zwischen dem Landesbetrieb Straßen.NRW und der Stadt Mönchengladbach gibt es eine Verwaltungsvereinbarung zum Ausbau der Straßen im Umfeld des Gewerbegebietes. Demnach wird längs der Erkelenzer Straße ein „Bypass“ vom Kreisverkehr bis zur Kreuzung mit der B57 gebaut.

Durch diesen „Bypass“ sollen die Schwerlastverkehre direkt auf die B57 geleitet werden. Darüber hinaus wird die Kreuzung L 370 / Stadtwaldstraße in Höhe Am Baumlehrpfad umgeplant und mit einer Ampelanlage ausgestattet. Der derzeitige Linksabbiegefahrstreifen von der Stadtwaldstraße auf die Autobahn A 61 Richtung Koblenz wird verlängert. Außerdem werden die Steuerungen von Ampeln entlang der Strecke angepasst, um den Verkehrsfluss zu verbessern. Der Linksabbieger von der Erkelenzer Straße in die B57 Richtung Erkelenz wird mit zwei Fahrstreifen angelegt. Die Fertigstellung der Baumaßnahmen ist für Oktober 2019 vorgesehen.

Damit die Unternehmen im Gewerbegebiet gut erreichbar sind, wird auch der öffentliche Nahverkehr ausgebaut. Am Kreisverkehr Erkelenzer Straße werden zwei Bushaltestellen für die Linien 017 und SB 81 eingerichtet. Die Planung sieht in Richtung B57 eine Haltestelle für einen Gelenkbus und in Richtung Ortszentrum eine Busbucht vor.

Die Verlängerung von bestehen-

den Buslinien mit Startpunkt MG-Hauptbahnhof und Rheydt-Hauptbahnhof über die Hilderather Straße zur neuen Haltestelle auf dem Hamburger Ring wird derzeit in Abhängigkeit von den künftigen Schichtzeiten entwickelt.

Bereits zum letzten Fahrplanwechsel wurde eine zusätzliche Fahrt der RB 34 morgens um 5:42 Uhr aus Mönchengladbach und 5:12 Uhr aus Wegberg kommend umgesetzt.

Darüber hinaus ist die Erreichbarkeit des Gewerbegebietes auch durch den Bahnanschluss Mönchengladbach – Dalheim gewährleistet. Die Einrichtung der zwei neuen Bushaltestellen ist für Herbst 2019 geplant.

„Wenn die Logistikzentren von Amazon und Reuter ihren Betrieb aufnehmen, muss die Infrastruktur den zunehmenden Verkehren angepasst werden. Der Straßenausbau, Veränderungen in der Verkehrsführung und auch neue Angebote im öffentlichen Personennahverkehr sollen die Verkehrsströme entsprechend lenken“, erklärt Stadtdirektor und Technischer Beigeordneter Dr. Gregor Bonin.

Um die Auswirkungen besser abschätzen zu können, wurde bereits im Vorfeld eine Verkehrsuntersuchung durchgeführt. Laut Verkehrsprognose ist auf der L370 Richtung Anschlussstelle A61/Rheydt mit einer Mehrbelastung an Fahrzeugen zu rechnen. Auf der B57 Richtung Erkelenz und Richtung Nordpark und auf der Hardter Straße (L39) sind ebenfalls Verkehrssteigerungen zu erwarten. Nach Fertigstellung des gesamten Gewerbegebietes (inkl. der bestehenden Betriebe, Amazon, Reuter und weiteren

Unternehmen) werden für das Straßenstück vom Kreisverkehr zur B57 in den Spitzenstunden vormittags Zusatzverkehre aus dem Gewerbegebiet von rund 50 Kfz/Std. und nachmittags rund 150 Kfz/Std. aus dem Gewerbegebiet erwartet.

Die angegebenen Zahlen beziehen sich auf die jeweils stärksten Morgen- oder Nachmittagsstunde und sind im Verlauf des Tages zum Teil deutlich geringer. Die Prognose bezieht sich darüber hinaus auf Maximalwerte zu saisonalen Spitzenzeiten wie im Weihnachtsgeschäft. Der Erfolg der Baumaßnahmen wird nach Fertigstellung mit einem Verkehrsmonitoring kontrolliert. Der Ortskern Rheindahlen bleibt für durchfahrende LKW gesperrt. Für Schwerlastverkehre, die das neue Logistikzentrum von Amazon anfahren und noch nicht abgefertigt werden können, wird eine Wartezone für 16 LKW eingerichtet.

„Wildes Parken im Umfeld des Gewerbegebietes ist damit hoffentlich ausgeschlossen“, erklärt Bezirksvorsteher Arno Oellers. „Darüber hinaus hat Amazon im Gespräch bestätigt, dass von Mönchengladbach aus keine Direktkunden bedient werden“, fügt Dr. Ulrich Schückhaus, Geschäftsführer der städtischen Wirtschaftsförderung (WFMG), hinzu.

In Mönchengladbach plane Ama-

zon zunächst 1.000 unbefristete, neue Arbeitsplätze in der Stadt zu schaffen. „Erfahrungsgemäß wird diese Zahl bis zum Vollbetrieb sowie in der Vorweihnachtszeit noch deutlich steigen.“ Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Logistikzentrums steht ein Parkhaus zur Verfügung, das gleichzeitig als Lärmschutz für die nahegelegenen Wohngebiete dient.

Bürgerinnen und Bürger, die entlang der B57, der L 370 und der Gladbacher Straße wohnen, haben gegebenenfalls Anspruch auf zusätzlichen Lärmschutz. Durch ein externes Gutachterbüro werden an allen laut Prognoseberechnung in Frage kommenden Wohngebäuden die erforderlichen Schallschutzmaßnahmen wie die Sanierung der zur Straßenseite liegenden Fenster ermittelt. Die vom Lärm betroffenen Anwohner haben bereits ein Anschreiben mit weiteren Informationen erhalten.

In einer zweiten Ausbaustufe soll dann zu einem späteren Zeitpunkt nach Vorgaben des Landesbetriebes Straßen.NRW der vierstreifige Ausbau der B57 vom Knotenpunkt B57 / L370 bis südlich über den Knotenpunkt B57/ K10 erfolgen. Die Bezirksvertretung West wurde am 20. November 2018 von der Maßnahme in Kenntnis gesetzt, der Planungs- und Bauausschuss am 4. Dezember 2018.

C. Wölfinger & Co.
Hausgeräte Beratung • Verkauf • Kundendienst



Unsere Beratung und unser Service sind wie die Produkte, die wir verkaufen.
Effizient und nachhaltig
Lehmkuhlenweg 2 • 41065 Mönchengladbach
Fon 02161.656900 • www.woelfinger-mg.de

Einbruchschutz



- Sicherheitsbeschläge für Fenster und Türen
- Beratung vor Ort

SCHREINEREI
KARL PURRIO KG
Telefon: 02161/907270
Andreas-Bornes-Strasse 53

Veranstaltungen Juli 2019

29.06.19	Gottesdienst 175 Jahre		Hilderath	Dorfgemeinschaft Hilderath
29.06.19	Bergfest: 60 Jahre		Grotherather Berg	Nachbarschaft Grotherath Berg
29.06.19	Sommerfest	14-17 Uhr	Kita Rheindahlener Regenbogenhaus	Kita Rheindahlener Regenbogenhaus
29.06.19	Spiel gegen Weisweiler-Elf	15.00 Uhr	Bezirkssportanlage Rheindahlen	SC Rheindahlen
29.06.19	Party 100-jähriges Bestehen	18.00 Uhr	Bezirkssportanlage Rheindahlen	SC Rheindahlen
30.06.19	Radtour Holtmühle	14.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	Arbeitskreis Miteinander
30.06.19	Bergfest: 60 Jahre		Grotherather Berg	Nachbarschaft Grotherath Berg
30.06.19	Familienstag u. Frühschoppen	09.00 Uhr	Bezirkssportanlage Rheindahlen	SC Rheindahlen
01.07.19	Spaziergang für Trauernde	10.00 Uhr	Günhovener Straße 95a	Grabeskirche St. Matthias
02.07.19	Spielgruppe 6-36 Mon. (wöch.)	10.00 Uhr	Helenastr., Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
02.07.19	Treffen Geschichtsfreunde	19.00 Uhr	Bezirksverwaltungsstelle	Geschichtsfreunde Rheindahlen
04.07.19	Musikgruppe, Kleink. (wöch.)	09.30 Uhr	Helenastr., Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
04.07.19	Frauencafé	09-11 Uhr	Saal des Städtischen Altenheims	kfd St. Helena Rheindahlen
04.07.19	Mitgliederversammlung kfd	19.00 Uhr	Helenastr., Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
05.07.19	Stammtisch	19.00 Uhr	Jägerhof	Westsidebiker
06.07.19	Schulfest		Gymnasium Rheindahlen	Gymnasium Rheindahlen
06.07.19	Übungsparty, Gäste erw.	20.00 Uhr	Tanzforum, Broicher Straße 13	Tanzsportclub Mönchengladbach e.V.
10.07.19	Treff für Trauernde	16.00 Uhr	Günhovener Straße 95a	Grabeskirche St. Matthias
11.07.19	Wir fahren mit dem Fahrrad	14.00 Uhr	Treffpunkt Kappesbur	kfd St. Helena Rheindahlen
12.07.19	Seniorenachmittag	15.00 Uhr	Günhoven, Zelt	St. Matthias Schützenbruderschaft
12.07.19	Zwischenzeit	15.30 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	Geistliche Musik in St. Helena
13.-16.0.	Schützenfest		Günhoven, Zelt	St. Matthias Schützenbruderschaft
20.07.19	Beach-Party	19.00 Uhr	Broicher Straße 330	Freiwillige Feuerwehr Broich

FLIESEN & NATURSTEIN · Groß- und Einzelhandel

**FLIESEN
CENTER**
2000

Familien- und Meisterbetrieb seit 1965

VON MOSAIK BIS XXL-FLIESEN; WIR FÜHREN NUR PRODUKTE
NAMHAFTER DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER MARKEN:

CASTELVETRO · CONCERA · DEUTSCHE STEINZEUG · EDIMAX
ERMES AURELIA · GRESPIA · KEOPE · PANARIA · PERONDA

RIVERSTONE · SANT' AGOSTINO · STRÖHER · VILLEROY & BOCH und viele
... mehr

Stadtwaldstraße 38 · Mönchengladbach

Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr · Sa 10-14 Uhr

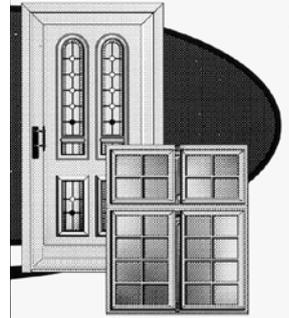
Telefon 0 21 61-58 40 04 · www.fliesencenter2000.de

Enorme Auswahl · Kompetente Beratung

ZUM BEISPIEL
VINTAGE-OPTIK



Von Haus aus
perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen
Ihren Altbau stilgerecht auf
den aktuellen Stand der Technik
und der gesetzlichen Anforder-
ungen bringen? Dann machen
Sie's perfekt: mit Fenstern und
Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins
Detail garantiert. Weil im Weru-
Fachbetrieb von der Beratung
bis zum Einbau und der Qual-
ität alles stimmt. Überzeugen
Sie sich selbst, und schauen Sie
mal vorbei!



Bachstraße 218
41239 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 / 22277

Kosmetik Jeanette
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und mobile Fußpflege
Rochusstraße 486, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 576 33 10
Handy 0174 / 92 42 365
Termine nach Vereinbarung

IMPRESSUM:

SL Rheindahlen Mühlentorplatz 17, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 57 10 18

E-mail: Manfred.Drehen@t-online.de
chaja@t-online.de

Fax: 0322/2371 7638, 02161/566479

Öffnungszeiten: Fr 14-16 Uhr

Redakteure: M. Drehen, C. Jansen

Herausgeberin: M. Harzen

Erscheinungsweise: monatlich,

jeweils letzter Freitag

Auflage: 10.000

Redaktions- und Anzeigenschluss:

15. jeden Monats

Anzeigentarif Nr. 8 von 2016

Druck: Johann Lüttgen GmbH Co.KG

Nachdruck und Verwendung von Artikeln, Anzeigen
oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der
Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterlie-
gen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten,
Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen
Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für un-
verlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Siedlung Grotherather Berg besteht seit 60 Jahren



Foto Karl Purrio

Gewerbekreis Rheindahlen und Zukunft Rheindahlen wollen sich zusammenschließen

Ende Januar war in einer Mitgliederversammlung der Vorstand des Gewerbekreises Rheindahlen zurückgetreten und es war niemand bereit, in einem neuen Vorstand Verantwortung zu übernehmen. Auflösen wollte man den Gewerbekreis aber auch nicht mit der Begründung, was einmal weg ist, kommt nicht mehr wieder. So führt im Moment Marc Stender als kommissarischer Vorsitzender zusammen mit Heiko Heisters, Bezirksverwaltungsstellenleiter, den Gewerbekreis weiter, erledigt die laufenden Geschäfte und verhindert so, dass das Amtsgericht den Verein auflöst.

Auf Anregung des Bezirksvorstehers Arno Oellers fand im Juni eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt um zu diskutieren, wie es mit dem Gewerbekreis weiter gehen kann. Als Gäste nahmen Vorstandsmitglieder von Zukunft Rheindahlen teil.

Die Anwesenden waren sich schnell einig, dass man nicht einfach so weitermachen könne wie in den letzten Monaten, das gehe nicht mehr lange gut. Eine Auflösung des Gewerbekreises wollte aber auch niemand.

So wurde denn über die Möglichkeit beraten, dass Gewerbekreis und Zukunft Rheindahlen sich zusammenschließen und gemeinsam für Rheindahlen weiter arbeiten. Dazu wäre zunächst eine Rechtsberatung nötig, ob und wie ein solcher Zusammenschluss möglich ist. Die Satzung müsste geändert werden, dass beide Vereine anschließend darin ausreichend berücksichtigt sind. Außerdem sollte die neu zu erstellende Satzung so formuliert sein, dass andere Vereine, die das gerne möchten, auch unter dem Dach des neuen Vereins – vielleicht findet man für ihn einen neuen Namen? – integriert werden können, ohne dass jeweils eine Satzungsänderung nötig ist.

Diese vorbereitenden Arbeiten sollen bis Ende September erledigt sein. Dann werden die Ergebnisse in einer weiteren außerordentlichen Mitgliederversammlung vorgestellt. Geplant ist, dass der Zusammenschluss beider Vereine, wenn es rechtlich möglich ist, noch in diesem Jahr erfolgt.

Für Rheindahlen wäre es zu wünschen, dass alles so funktioniert, wie das die Verantwortlichen beider Vereine planen. Die beiden brauchen sich gegenseitig. Zukunft Rheindahlen hat mit einem jungen, engagierten Vorstand die manpower, die dem Gewerbekreis fehlt und das Gewerbe könnte Aktivitäten wie Weihnachtsbeleuchtung im Zentrum, Kappesfest und Nikolausmarkt weiterhin finanziell unterstützen. Wenn diese Zusammenarbeit gute Ergebnisse bringt, können sowohl Zukunft Rheindahlen als auch Gewerbekreis Rheindahlen darauf hoffen, dass es noch mehr Rheindahlener motiviert, als Mitglied die Arbeit zu unterstützen.



SEIT 1875

Steinbildhauerei
Gnotke

Meisterbetrieb

Tel.: 02161/580314
Fax: 02161/571564

Hardter Str. 14-16
41179 Mönchengladbach
Rheindahlen

Zwischenzeit

Innehalten, Atemholen - 30 Minuten Musik und Wort in St. Helena
Önnen Sie sich einmal im Monat während des Rheindahlener Wochenmarktes in St. Helena eine halbstündige Auszeit. Der Besuch des Marktes lässt sich mit einem kurzen Besuch der St. Helena-Kirche wunderbar verbinden, um – gerne zwischen gefüllten Einkaufstaschen - auszuruhen, den Texten und Klängen der Musik zu lauschen. Zum 17. Mal am Freitag, 12.7.2019 um 15.30 Uhr in St. Helena, Mönchengladbach-Rheindahlen. Prof. Dr. Albert Gerhards, Bonn rezitiert Texte von Romano Guardini - Reinhold Richter, Seifert-Orgel. Informationen auch unter www.helenamusik-rheindahlen.de

FIDELIO[®]
austrian design

hallux[®]
by fidelio

softline[®]
by fidelio



seit 1910

SCHUHHAUS

Wintzen

Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Hauptstraße 38 // 41236 MG
Hindenburgstraße 113 // 41061 MG
www.schuhhaus-wintzen.de

Die Fahngengruppe in Heidelberg

Die Fahngengruppe Rheindahlen machte sich Ende Mai auf nach Heidelberg. Dieses Mal hatten die Organisatoren nach schlechter Erfahrung mit der deutschen Bahn eine Busreise geplant. So viel vorab, der Bus war pünktlich da. Es musste nicht umgestiegen werden, das Board-Bistro hatte geöffnet und der Busfahrer Willi vom Busunternehmen Claussen war echt klasse! Mit reichlich Proviant an Bord und Vorfreude ging es los.

Nach ca. 150 km wurde auf dem bekannten Rastplatz an der Moseltalbrücke die erste Rast gemacht. Ein kleines Frühstück mit allem, was Rheindahlener Schützen so brauchen, wurde vorbereitet. Weiter ging es zum Glück ohne Staus nach Heidelberg, wo die Truppe bereits um 11:30 Uhr ankam. Im Hotel wurden die Koffer kurz abgestellt und die nächstliegende Lokalität aufgesucht. Das Rossi sollte dann, wie sich herausstellte, der Start und Endpunkt aller Aktivitäten der Fahngengruppe sein. Nach kurzer Lageorientierung ging es dann zum ersten Ver-

anstaltungspunkt, der Fahrt mit der Zahnradbahn hoch zum Königsstuhl. An der Talstation wurde das Ticket gekauft und auf die pendelnde Bahn gewartet. Vorbei an der Schlossruine ging es hoch auf ca. 550 Meter über dem Neckar. Bei hervorragendem Wetter hatte man eine herrliche Aussicht auf das Neckartal und den Odenwald. Nach der gemeinschaftlichen Rückfahrt vom Königsstuhl stand der Rest des Nachmittags zur freien Verfügung, bis es dann hieß Essen fassen. Um 18:00 Uhr ging es wieder über die sehr schöne Einkaufmeile der Hauptstraße durch Heidelberg, in das Restaurant Palm Bräu. Gut gestärkt wurde ein Bummel durch die pulsierenden Gassen der Altstadt unternommen. Der Abschluss dieses Tags war dann in gemütlicher Runde das bereits beschriebene Rossi.

Samstag, 11:00 Uhr, so war der Plan, Abmarsch zur Neckarkreuzfahrt mit der weißen Flotte. Trotz später Nachtruhe hatten alle bereits um 10:00 Uhr gefrühstückt. Und so wurde kurzerhand umdisponiert und die Kreuzfahrt



vorverlegt. Während der einstündigen Fahrt auf dem Neckar wurde das Schiff mehrfach vom Deutschland-Achter überholt! Auf den Neckar war reger Betrieb, denn auch der Samstag glänzte mit Sonnenschein und die vielen Rudergesellschaften in Heidelberg waren aktiv. Der Samstagnachmittag stand unter dem Motto: Jeder macht, wozu er Lust hat, aber die harmonische Truppe blieb zusammen und besichtigte die Heiliggeistkirche, die Evangelischen Kirche und den bekannten Studentenkarzer. Danach begab man sich wieder zurück zum „Rossi“ über die 1,8 km lange Hauptstraße, die nun bereits mehrfach bewältigt wurde.

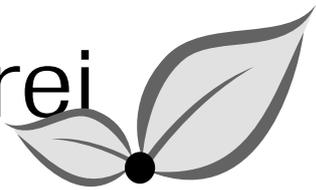
„Dat iss nicht weit, dat zieht sich nur“, meinte der 1. Fähnrich Rene

Heck und hatte die Lacher auf seiner Seite. Dies sollte aber nicht der letzte lustige Spruch des Tages werden, bei den sich alle vor Lachen krümmten.

Der Abend sollte für die Reisenden dann noch etwas Besonderes bringen. Nachdem es die Hauptstraße wieder zurück zum Essen ging, und so manche Haxe verdrückt war, warteten die Männer auf Ihre Stadtführung. Ca.1,5 Stunden gab es interessante Geschichte und Geschichten rund Heidelberg.

Leicht übermüdet traten am Sonntag die Männer der Fahngengruppe Rheindahlen um 12:30 Uhr vollzählig den Rückzug an. Willi unser Busfahrer war pünktlich am Hotel und brachte die Truppe wieder gut und sicher nach Hause.

Gärtnerei Schmitz



Garten-/Landschaftsbau | Grabgestaltung/-pflege
Baumpflege/-fällungen | Trauerfloristik

Ihre Adresse rund ums Grün.



Hardter Straße 401 • 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61-58 09 80 • Mobil: 0172-2 45 93 20
Mail: info@gaertnerei-schmitz.de • www.gaertnerei-schmitz.de
Mitglied der Memoriam-Garten-Mönchengladbach GbR

mohns plant



carsten mohns
dipl.-ing. architekt aknw
staatl. anerk. sachverständiger

rochusstrasse 84
41179 mönchengladbach
web: www.mohnsplant.de
fon: 0 2161 30 44 238

Rita Schatten

Meisterbetrieb
Raumausstattung

Wolfsittard 131a
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161/593502

Mail:
raumausstattung-f.schatten@arcor.de
Termine nach Vereinbarung
Beratung gerne
bei Ihnen
Zuhause

- Moderne Gardinen u. Dekorationsgestaltung
- Raffrollos - Rollos
- Jalousien, Plisseés
- Flächenvorhänge Senkrechtlamellen
- Sonderanfertigung von Kissen und Bezügen
- Reinigung von Gardinen u. Dekorationen
- JAB-Teppiche auf Maß

Wenn alles so eintrifft, wie in der Sitzung der Bezirksvertretung am 4. Juni 2019 angekündigt: Endlich tut sich was im Rheindahlener Zentrum!?

Die Rheindahlener können sich freuen. Nachdem viele Skeptiker schon nicht mehr daran glaubten, dass im Rheindahlener Zentrum überhaupt etwas geschieht und viele in den letzten Monaten immer wieder nachgefragt haben, warum trotz Ankündigungen nichts an Veränderungen zu sehen ist, gab es jetzt in der Sitzung der Bezirksvertretung West am 4. Juni 2019 Informationen, die hoffen lassen, dass im nächsten Jahr endlich mit der Umgestaltung begonnen wird und das in viel größerem Umfang, als bisher geplant.

Für die in Rheindahlen geplanten Maßnahmen hat die Stadt Mönchengladbach für die nächsten Jahre 1,5 Millionen Euro bereitgestellt. Bei Gesprächen zwischen der Stadt Mönchengladbach und dem Heimatministerium des Landes Nordrhein-Westfalen hat sich herausgestellt, dass die Maßnahmen zu 80% bezuschusst werden könnten. Dadurch würde sich der zur Verfügung stehende Betrag eventuell auf 7,5 Millionen Euro erhöhen.

Um an diese Mittel zu kommen, musste auf Vorschlag des Ministeriums zunächst ein integriertes Handlungs- und Entwicklungskonzept erarbeitet werden. Das ist der Grund für die Verzögerung. Wenn die Förderung genehmigt wird, wäre das ein Riesenvorteil für Rheindahlen, da mit diesen Mitteln viel mehr umgesetzt werden kann, nicht nur am Marktplatz sondern im gesamten Zentrum.

In der Sitzung der Bezirksvertretung wurden erste Zwischenergebnisse aus dem Beteiligungsverfahren mit den Bürgern präsentiert. Insgesamt sind bei einer Befragung während des Rheindahlener Wochenmarktes und bei einer Online-Befragung 724 Anregungen eingegangen, die zur Zeit analysiert und ausgewertet werden.

Erste Ergebnisse zeigen, dass die Verkehrsinfrastruktur als „gut“ wahrgenommen wird, es aber Defizite in der Nahmobilität gibt. „Eine ganz wichtige Funktion nimmt der Marktplatz als Nahversorgungszentrum und Treffpunkt ein“, betont Pia Dülpers vom Fachbereich Stadtentwicklung und Planung. Weitere Erkenntnisse aus der Befragung: Freizeit- und Bildungseinrichtungen

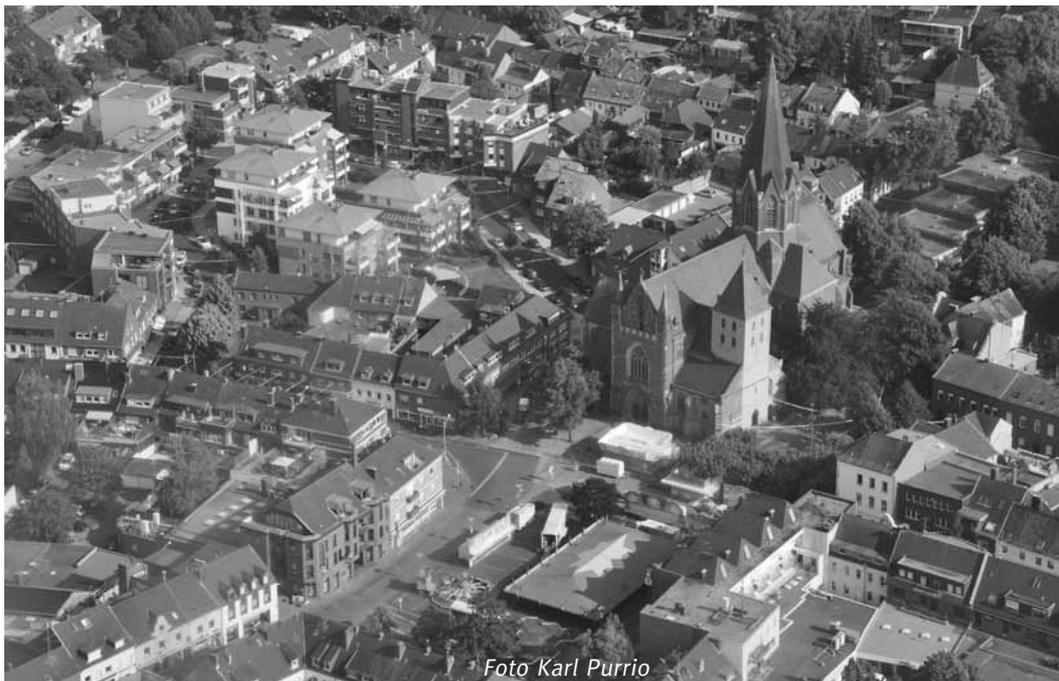


Foto Karl Purrio

sind zwar vorhanden, aber das Kulturangebot ist ausbaufähig. Auch eine steigende Nachfrage nach Wohnraum wird festgestellt. Thematische Handlungsschwerpunkte zur Erarbeitung des IHEK sind eine Stärkung des Zentrums, die Aufwertung von Wegeverbindungen und mehr Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten. „Die Aufenthaltsqualität am Marktplatz und in der Fußgängerzone sollte verbessert werden. Auch eine Reduzierung des Kfz-Verkehrs ist ein Ziel“, so Dülpers. Eine weitere Möglichkeit, die Stärken des Stadtteils hervorzuheben, ist eine stärkere Inszenierung der historischen Struktur. Beispielsweise könnte die historische Wallanlage durch einen Geschichtspfad hervorgehoben oder städtebaulich prägende Gebäude besser inszeniert werden. Das Beteiligungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Derzeit erfolgt eine jahrgangsübergreifende Beteiligung der Schülerinnen und Schüler der beiden weiterführenden Schulen, um weitere Ideen und Anregungen zum Stadtteil zu sammeln. Auch eine Beteiligung der unterschiedlichen Fachbereiche in der Stadtverwaltung ist im Gange. In Vorbereitung befindet sich eine explizite Beteiligung einzelner Vereine in Rheindahlen. Zum Abschluss des bürgerschaftlichen Beteiligungsprozesses soll im Spätsommer, nach dem Entwurfsbeschluss, eine Projektmesse stattfinden, auf der die aus den

vorherigen Schritten erarbeiteten Maßnahmen der Bürgerschaft vorgestellt werden.

Die Bezirksvertretung West soll am 3. September 2019 den Entwurf beschließen, am 30.09.2019 soll ein Förderantrag ans Land gestellt werden. Im September/Oktober findet eine Projektmesse statt, im Oktober soll die Endfassung erstellt werden und der Ratsbeschluss erfolgt am 11.12.2019.

Bleibt zu hoffen, dass der Antrag genehmigt wird. Wenn nicht, muss trotzdem etwas passieren. Es darf nicht wieder zu jahrelangem Stillstand kommen. Die beteiligten Politiker sollten darauf achten, dass die konkreten Vorschläge aus der Bürgerbeteiligung berücksichtigt werden, damit man die allgemein gehaltenen Ziele und Handlungsempfehlungen (siehe Kasten) auch mit Leben füllen kann.

Erste Ergebnisse

Treffpunkte und Marktplatz zur Steigerung der Bindungskraft des Zentrums stärken

Aufenthaltsqualität am Marktplatz und in der Fußgängerzone verbessern

Aufenthaltsqualität auf dem Platz vor dem Altenheim verbessern
Zentrum stärken

Treffpunkte für alle Personen in Rheindahlen schaffen

Kfz-Verkehr im Zentrum reduzieren

Bedürfnisse aller Altersgruppen berücksichtigen

Aufwertung der Wegeverbindung durch Grünvernetzung

Wichtige Ziele anbinden (Omnibusbahnhof, Bahnhofpunkt)

Nahmobilität stärken und ausbauen

Fußgängerverkehr aktivieren

Bestehende Wegeverbindungen aufwerten

Eingangssituationen schaffen

Historische Struktur inszenieren und eigene Identität stärken

Historische Wallanlage durch Geschichtspfad hervorheben

Städtebaulich prägende Gebäude inszenieren

Historische Gebäudestrukturen hervorheben

Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten schaffen

Aufenthaltsqualität bei vorhandenen Grünanlagen verbessern

Spiel- und Freizeitflächen aufwerten

Angebot für junge Familien verbessern

Aufwertung der Bausubstanz

Wohnstraßen im Zentrum im Hinblick auf die Themenfelder Klima,

Aufenthaltsqualität, Barrierefreiheit verbessern

Straßenräume aufwerten

150 Jahre Dernbacher in Hehn

Bereits seit 150 Jahren, seit 1869, wirken Schwestern des Ordens der Armen Dienstmägde Jesu Christi in Hehn und Umgebung. Dieses besondere Jubiläum feierte das Wohn- und Pflegezentrum Hehn mit einem Festgottesdienst im Freien. Auch das Wetter spielte mit und so schritt zu Musik des Werksorchester Schlafhorst eine lange Prozession auf den feierlich geschmückten Altar im Park der Senioreneinrichtung zu. Angeführt von zahlreichen Messdienern sowie Vertretern der St. Michaels-Bruderschaft 1860 Hehn und der St. Christophorus Bruderschaft Dorthausen, zogen Diakon Thomas Hoff, Ordensvertreter der ViaNobis, Diakon Winfried Rehbein, Pfarrer Harald Josephs und Bischof Dr. Helmut Dieser durch den Mittelgang ein. Auch die anwesenden Dernbacher Schwestern fanden in dieser Prozession zwischen den vielen von den Gästen besetzten Stuhl- und Bankreihen selbstverständlich ihren Platz.

Bevor der Jubiläums-Gottesdienst begann, begrüßte Martin Minten, Geschäftsführer der ViaNobis die anwesenden Gäste. Unter ihnen befanden sich Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners, Bezirksvorsteher Arno Oellers, Dr. Günter Krings, Parlamentarischer Staatssekretär und Vorsitzender der CDU-Landesgruppe Nordrhein-Westfalen im Deutschen Bundestag sowie viele Bewohner aus Hehns, Bewohner der Senioreneinrichtung, Angehörige und Mitarbeiter. Letzteren dankte Minten für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Senioren, die in der Einrichtung leben. Die enge Verbundenheit zwischen der Pfarr- und Zivilgemeinde Hehns und der Einrichtung lobte Pfarrer Harald Josephs in seiner

Begrüßung. Als die Pfarrkirche beispielsweise wegen eines Sturmschadens renoviert werden musste, sei es selbstverständlich gewesen, dass die Gottesdienste in der Kapelle der Einrichtung gehalten würden. Auch die beiden in der Senioreneinrichtung lebenden und tätigen Dernbacher Schwestern, Sr. Goretti und Sr. Reina, seien im Ort Hehn bekannt und sehr geschätzt.

Wie schon Geschäftsführer Minten und Pfarrer Josephs zuvor, ging auch Bischof Dr. Helmut Dieser auf die Heilige Maria Katharina Kasper ein. Sie hätte



am Tag des Jubiläums ihren 199. Geburtstag gefeiert. Als arme Bauerntochter war Katharina Kasper im Jahr 1820 im Westerwald geboren. 1851 gründete sie den Orden der Armen Dienstmägde Jesu Christi, um die sozialen Nöte der Menschen zu lindern. Sie starb im Jahr 1898 und wurde am 14. Oktober 2018 in Rom von Papst Franziskus heiliggesprochen. Den Leitsatz Katharina Kaspers „Worte bewegen, Beispiele reißen fort“ habe die Heilige stets befolgt. Mit ihrer mitreißenden Kraft habe sie es erreicht, dass sich ihr viele hunderte Schwestern weltweit anschlossen.

Nach dem Gottesdienst gratulierte auch Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners zu dem besonderen Jubiläum und betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit

des Wohn- und Pflegezentrums für die Gemeinde Hehn. Mit dem Altenheim St. Maria, der Wohnanlage Zum Alten Kloster, der Tagespflege St. Maria in Hehn, der Tagespflege in Odenkirchen, dem Mittagstisch und dem angebundenen Ambulanten Pflegedienst Paramus sei die Einrichtung zentraler Bestandteil des Ortes.

Bevor der offizielle Teil endete, hatte noch Josef Aretz das letzte Wort. Der Einrichtungsleiter des Wohn- und Pflegezentrums dankte allen Anwesenden für Ihr Kommen und den Hehner Gäs-

aus Hehn und der Umgebung. Viele Bürgerinnen und Bürger aus Hehn und Umgebung leben und sterben bei uns.“ Stolz fügte er hinzu: „Eine solche Verbundenheit zwischen einer Ortschaft und einer Einrichtung kenne ich sonst nicht. Darum an dieser Stelle meinen ganz besonderen Dank für das gute Miteinander. Lassen Sie uns alles daran setzen, dass uns dies erhalten bleibt.“

Das von Aretz beschriebene gute Miteinander zeigte sich nach dem Gottesdienst: Bewohner und Mitarbeiter der Einrichtung und die Gäste ließen sich das das Lieblingsgericht Katharina Kaspers, Kartoffelsuppe, schmecken und verbrachten noch einige vergnügliche Stunden im Park des Seniorenenzentrums. Ein Highlight am Rande des Jubiläums: Josef Aretz konnte ein altes Rezeptbuch aus dem Jahr 1910 erwerben. Das Buch stammt von einer jungen Dame, die im Pensionat St. Maria in Hehn gewohnt hat. In diesem Buch sind verschiedene Kochrezepte aufgeführt. Die Gaststätten Haus Heiligenpesch und Hehner Hof kochen im Mai und Juni aus diesem Kochbuch und nehmen Gerichte daraus auf ihren Speisekarten auf.

ten im Besonderen: „Die Hehner haben mit uns das heutige Fest vorbereitet und feiern unser Jubiläum mit uns. Sie sprechen über unsere Einrichtung als ihre Einrichtung – und sie haben Recht: Es ist auch ihre Einrichtung, denn viele unserer Mitarbeiter kommen

Raus mit der Sprache!

Julia Oehmen
Staatlich anerkannte Logopädin



Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm-, Schluck- und Hörwahrnehmungsstörungen

**Termine nach Vereinbarung
Auch Hausbesuche**

Tel. 021 61 575 4325 · www.praxis-oehmen.de

vom Keller bis zum Dach
KOMPLETTUMBAUTEN

zertifizierter Fachbetrieb
**BARRIEREFREIES
BAUEN+WOHNEN**

individuelle
3D-PLANUNG

enorme
FLIESEN-AUSWAHL

wir organisieren
**ALLE
HANDWERKER**

wir arbeiten mit
**STAUB-ABSAUG-
SYSTEM**

Komplettumbau – Lifestyle in Holz-Optik





WILLEMS³
FLIESEN · BÄDER
KOMPLETT-UMBAU

Ausstellung · Planung · Verkauf

Stadtwaldstr. 38 · MG-Rheindahlen
Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr · Sa 10-14 Uhr
Telefon 0 21 61-57 02 91
www.fliesen-willems.de
Meisterbetrieb seit 1965

Will-Sommer-Schüler gegen Elterntaxis im Halteverbot

Viele Eltern, die morgens ihre Kinder zur Schule bringen oder mittags abholen, parken direkt vor dem Schultor im absoluten Halteverbot. Dagegen demonstrieren Schüler der 4. Schuljahre mit selbst gestalteten Plakaten und verteilten Zettel an die Autofahrer, die falsch parkten. Erwin Hanschmann, Verkehrssicherheitsberater der Mönchengladbacher Polizei, der die Aktion begleitete: „Heute verteilen die Kinder nur Zettel, meine Kollegen werden aber demnächst verstärkt hier kontrollieren und die Knöllchen, die sie verteilen, sind teuer!“ An der Will-Sommer-Schule gibt es rundherum genügend Parkplätze, es muss niemand im Halteverbot stehen. Viele Kinder müssten auch nicht gebracht werden, könnten zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen.



REIFEN CENTER WEST
 Inhaber
Marc Stender
 Am Baumlehrpfad
 41179 MG-Rheindahlen
 Tel. 0 21 61 / 30 80 066

**Nächster SL:
 Fr., 02.08.19**
 SL als pfd im Netz
 (auch alte Ausgaben):
www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de
www.gewerbekreis-rheindahlen.de
Öffnungszeiten
 freitags, 14 - 16 Uhr

EINLADUNG ZUM VORTRAG SCHÜBLER-SALZE 

„Fitnesstrainer“
 Thema: **Schübler-Salze von Pflüger für mehr Beweglichkeit!**
 Datum: Mi. 10. Juli 2019 Uhrzeit: 14.30 Uhr
 Veranstaltungsort: AWO Begegnungsstätte MG-Rheindahlen
 Helenastraße 3, 41179 Mönchengladbach
 Referent/in: Frau Anne Tölle, Apothekerin
 Eintritt: frei Um Anmeldung in der Apotheke wird gebeten.

St. Helena-Apotheke
 Herfs OHG
 Plektrudisstr. 5
 41179 Mönchengladbach
 Tel. 0 21 61 - 58 35 35
www.st-helena-apotheke.de

**SCHÜBLERN MIT PFLÜGER
 EINFACH KLÜGER**

Ein Vortrag für alle, die mehr über die Möglichkeiten und die Wirkungsweise von Schübler-Salzen erfahren wollen.




Wir brauchen Mitarbeiter!
Tischler-Geselle + Azubi m/w
 Jetzt bei uns bewerben!

Rheindahlen braucht mehr Holz!

Rheindahlen kann noch so einiges mehr gebrauchen ...
 Aber wir als Rheindahlener Schreiner kümmern uns
 zuerst mal um Schönes aus Holz für Ihr Zuhause:
 Möbel, Treppen, Küchen, Badausstattungen, Innenausbauten ...
 Individuell für Sie geplant, von Meisterhand gefertigt.



Maaßen 
 SCHREINEREI

Tischlermeister Ulrich + Christian Maaßen
 Hocksteiner Weg 38 · 41189 M'Gladbach
 Telefon 0 21 66-5 44 64
www.maassen-schreinerei.de

Neue Immobilie gesucht?

Unser Team hat schon eine gefunden,
nämlich unsere neuen Räume im Nordpark.
Nah an Rheindahlen, nah an Ihnen und Ihren Wünschen.

Gemeinsam finden wir auch für Sie
das passende Haus, die passende Wohnung
oder das passende Grundstück.
Ganz bestimmt!



Immobilien · Privatkredite · Firmenkredite · Baufinanzierungen

Ansgar Mertens · Bankbetriebswirt · Konrad-Zuse-Ring 11 · 41179 Mönchengladbach
Telefon 021 61 / 5 49 80 30 · Mobil 01 52 / 59 50 20 45
ansgar.mertens@immobilienvermittlung.nrw · ansgar.mertens@finanzierungsvermittlung.nrw
www.immobilienvermittlung.nrw · www.finanzierungsvermittlung.nrw

Dat is Heimat...

Schützenfest in Günhoven vom 12. bis 16. Juli 2019

Unter diesem Motto wird das diesjährige Schützenfest in Günhoven stattfinden.

Aber was ist das eigentlich genau? Heimat? Schlägt man den Begriff Heimat im Wörterbuch nach, so erhält man dort die nüchterne Erklärung, dass Heimat der Ort ist, an dem man geboren und aufgewachsen ist. Doch Heimat ist so viel mehr. Heimat ist der Ort, den man mit vielen positiven Erinnerungen in Verbindung bringt, der Ort, mit dem man sich selbst identifizieren kann und mit dessen Menschen und Traditionen man sich verbunden fühlt. Heimat ist der Ort, an dem man das Gefühl hat angekommen zu sein.

Ein Gefühl, das wohl kaum jemand besser beschreiben kann als das diesjährige Günhovener Königsgespann. Denn sowohl das Amt des Königs, als auch das der beiden Minister werden in diesem Jahr mit Andreas Wyen, Fabian Hansen und Volker Peschkes durch waschechte „Jenhülener Jongens“ bekleidet. Nicht nur, dass jeder von ihnen bereits von Geburt an in dem idyllischen Dörfchen am linken Niederrhein lebt und ihnen die Freude am Schützenfest somit schon in die Wiege gelegt wurde, jeder von ihnen

konnte im Laufe der Jahre auch schon einige Erfahrungen rund um das Schützenfest sammeln. So marschierten Andreas und Fabian bereits im zarten Alter von 5 Jahren als stolze Blumenjungen vor den Grennys, der Schützengruppe ihrer Väter.

Ein Jahr nach der Gründung der Grünen Husaren 2009 stieß dann auch Volker zu der jungen, doch mittlerweile trinkfesten Gruppe, die in diesem Jahr ihr 10jähriges Jubiläum feiert und nun bereits zum vierten Mal den Schützenkönig für Günhoven stellt.

Jeder der Drei war daran schon als Minister, Fabian 2010 sogar als König beteiligt. Als wären dies nicht schon genug Gründe, um zu feiern und mit dem ein oder anderen Bierchen anzustoßen, steht bei Andreas und seinen beiden Ministern auch noch jeweils ein runder Geburtstag vor der Tür, denn alle drei werden in diesem Jahr 30 Jahre alt.

Es scheint fast so, als hätte Andreas sich keinen passenderen Zeitpunkt aussuchen können um den Vogel runter zu holen. Dass er das eines Tages tun würde, stand für ihn bereits 2010 fest, als er an der Seite von Fabian als Minister aufzog. Denn eine Amtszeit als Schützenkönig symbolisiert für Andreas die Liebe zu seiner Heimat. Als Schützenkönig bekennt man: hier schlägt mein Herz, hier gehöre ich hin.

Ein weiteres Merkmal, welches für Viele den Begriff Heimat ausmacht, ist der Zusammenhalt untereinander. Und so freut sich das diesjährige Königsgespann ganz besonders über die Hilfsbereitschaft der Roten Artillerie, die das Königshaus in diesem Jahr tatkräftig bei den Vorbereitungen für das Schützenfest unterstützen wird. An dieser Stelle vorab schon mal ein großes

Dankeschön dafür.

Die Spannung steigt und die Tage bis zum Beginn des Schützenfestes werden gezählt. Das Königshaus 2019 freut sich auf ein schönes, geselliges Schützenfest, an dem es seine Heimatverbundenheit und die Gemeinschaft mit zahlreichen Besuchern feiern möchte.

In diesem Sinne: Ein Hoch auf unsere Heimat!

ST. MATTHIAS

Schützenbruderschaft Günhoven

Schützenfest

12. bis 16. Juli 2019



FR 15.00 Uhr Seniorennachmittag im Festzelt - Eintritt frei -

SA 18.15 Uhr Errichten des Königsmaien am Königshaus in Genhülsen Nr. 22, Gefallenenerehrung, Zapfenstreich, Vorparade
20.00 Uhr **SCHÜTZENBALL** mit der Band **TEAMWORK** - Eintritt frei -

SO 10.00 Uhr **FESTHOCHAMT** in der Grabeskirche
MUSIKALISCHER FRÜHSCHOPPEN und **EHRUNG DER JUBILARE** - Eintritt frei -
18.00 Uhr Parade vor Königin und Ehrengästen am Königshaus in Genhülsen
20.00 Uhr **KÖNIGSBALL** mit der Band **TEAMWORK** - Eintritt frei -

MO 11.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt, mit allen Bruderschaften und Gästen
12.00 Uhr Parade an der Grabeskirche
13.00 Uhr **KLOMPENBALL** mit der Partyband **ROLAND BRÜGGEN** - Eintritt frei -
16.00 Uhr Vogelschuss im Festzelt

DI 19.30 Uhr **GROSSER ZAPFENSTREICH** in der Grabeskirche
20.00 Uhr **FESTBALL** mit der Partyband **ROLAND BRÜGGEN** - Eintritt frei -

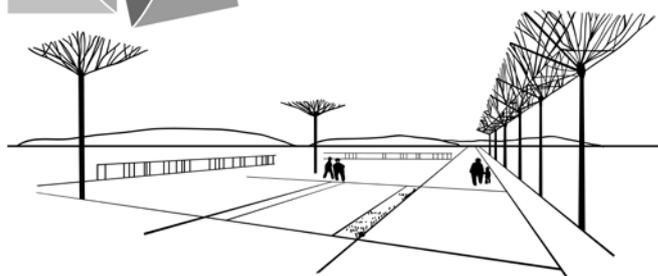


Geb. Jansen
IHR FAMILIÄRES KÜCHENHAUS

Voosener Straße · Günhoven



michaelcaspers
GARTEN - UND LANDSCHAFTSBAU
GmbH & Co.KG



www.caspers-garten.com
fon 02161 / 3086793



„Freude, schöner Götterfunken“

Einweihung unserer neuen Orgel im Rahmen einer Heiligen Messe am 25.8.2019 um 11.15 Uhr in der Grabeskirche

In diesem Sommer wird ein Wunsch vieler Besucher unserer Grabeskirche erfüllt werden: Nachdem es in den letzten Jahren zunehmend Ausfälle der betagten und teilweise marode Orgel gab, ist im Frühjahr dieses Jahres im Kuratorium in Absprache mit den Gremien und nach Rücksprache mit zahlreichen Angehörigen und Gemeindegliedern so wie unter fachlicher Beratung und Begleitung unseres Kantors Reinhold Richter der Beschluss gefasst worden, eine neue Orgel der Firma Orgelbau Kuhn AG in der Schweiz zu kaufen. Diese zweimanualige Orgel (+ Pedal) mit ihren 10 Registern ist speziell für kleinere Kirchen, Kapellen und Andachtsräume entwickelt worden, und zeichnet sich durch ein vielseitiges und kompaktes Klangkonzept aus. Im Rahmen eines feierlichen

Gottesdienstes am 25. August wird Reinhold Richter sie in musikalischer Bandbreite erklingen lassen.

Wir bitten vorab alle Besucher unserer Grabeskirche um Verständnis für gewisse Einschränkungen, die sich durch die Abbau- und Umbauarbeiten ergeben. Voraussichtlich Ende Juni/Anfang Juli wird die alte Orgel abgebaut und die Umbauarbeiten auf der Orgelbühne beginnen; ab Ende Juli wird dann die neue Orgel angeliefert und in den ersten Augustwochen aufgebaut und intoniert werden.

Wer Interesse hat, eine der alten Orgelpfeifen gegen eine Spende zu erwerben, melde sich bitte bei Frau Mechtilde Jansen (mjansen@kuechenhaus-jansen.de) oder bei Frau Hildegard Fegers-Wadenpohl (hfegers@web.de) für nähere Informationen.

Vorankündigung:

Am 29.9. wird es im Anschluss an den Dank/ bzw Erntedankgottesdienst eine Möglichkeit geben, die neue Orgel zu besichtigen.

Challiot
Farben · Lacke · Tapeten · Glas · Teppichböden
Duschabtrennung aus Glas
Individuell auf Ihr Bad angepasst
Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung, große Ausstellung und Montage für jeden Anspruch und Geschmack.
41236 Mönchengladbach · Limitenstr. 81-85 · Tel. 0 21 66 / 4 90 07

Stephan Vitz neuer Gruppenkönig

Am Sonntag, dem 26. Mai 2019, fand der traditionelle Vogelschuss der Zylindergruppe Grotherather Berg zur Ermittlung des neuen Königs unter Leitung des Schießmeisters Mark Standfuß in der Alten Post statt. 14 Aspiranten lieferten sich einen spannenden Wettkampf.



Mit dem 341. Schuss fiel der Vogel nach 2,5 Stunden von der Stange. Neuer Gruppenkönig wurde, wie im Vorjahr Stephan

Vitz, der nun schon zum 6. Mal das Gruppenkönigssilber trägt. Geschäftsführer Willibert Bonus dankte für die erneut gute Beteiligung. Besonders dem Schießmeister Mark Standfuß von der befreundeten Neustadt-Kompanie galt ein besonderer Dank für die tatkräftige Unterstützung und den reibungs-

losen Verlauf. Das Königssilber wurde überreicht. Zum weiteren Gedankenaustausch saß man noch einige Zeit zusammen

Sabrina Pontzen
Raumdesign

- kreative Fenstergestaltung
- Gardinenpflege
- Neuanfertigung & Änderung
- Sonnenschutz

Weitere Referenzfotos und kreative Beispiele finden Sie unter: www.pontzen.de

Hehn 364 (Nähe Hardterwald Klinik)
41069 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 - 13 445

Weitere Einzelgräber für die Marienkapelle

Ende August 2017 haben wir die neue Marienkapelle eingeweiht. Aufgrund der großen Nachfrage nach Einzelgräbern werden im Laufe des Sommers ungefähr zeitgleich zum Orgelumbau 4 ergänzende Stelen mit jeweils 28 Einzelplätzen errichtet. Auch hier bitten wir um Verständnis für die Beeinträchtigungen, die es durch diese Erweiterungsmaßnahmen geben wird.

Nächster SL:

Freitag, 2. August 2019

Bestattungsinstitut
HEINRICHS

Dem Leben einen würdigen
Abschied geben.

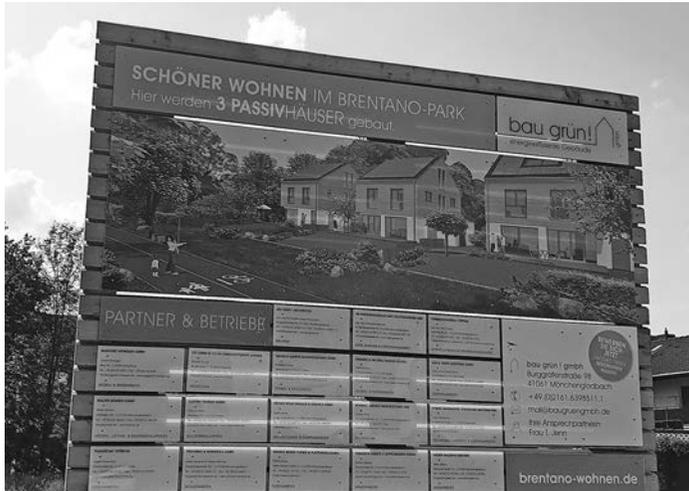
Das Leben ist ein Geschenk,
ein liebevoller Abschied auch.

Am Mühlentor 2-4 · 41179 Mönchengladbach
Tel. 021 61/3 03 10 04
Tag & Nacht für Sie dienstbereit
www.bestattungen-heinrichs.de





Keine Angst! es geht weiter!



Nachdem der eine Schandfleck an der Brentanostraße wg ist, bahnt sich nun etwas Neues an? Die Baumaßnahme Brentanopark schäfft vor sich hin. Aber keine Angst. Nach Auskunft der bauausführenden Firma gab es erhebliche Probleme: „ Wir hatten im Vorfeld extreme Zeitverzögerungen, was die Baugenehmigung betrifft. Diese waren hauptsächlich dadurch begründet, dass Erschließungsbaulasten eingetragen werden mussten. Dies dauerte leider nicht wie gewöhnlich einige Wochen sondern stattdessen zehn Monate. Im Vorfeld hatten wir ja bereits auf den positiven Bescheid zur Bauvoranfrage sieben Monate und auf eine Abbruchgenehmigung weitere vier Monate warten müssen.“ In den kommenden Tagen wird die bestehende Kellergrube des ehemaligen Supermarktgebäudes aufgefüllt und verdichtet werden. Dies als Vorbereitung der Neubauten, welche voraussichtlich ohne Keller erstellt werden. Außerdem können wir dann für eine Zeit den Bauzaun weg nehmen, damit das Gelände für die Anwohner etwas schöner aussieht.“

Der SL Rheindahlen bleibt am Ball.

AWO Rheindahlen
Helenastraße 3



Der AWO-Singkreis sucht

**Sängerinnen
und Sänger
für ein
gemeinsames,
fröhliches**



Singen

**Wir treffen uns jeden
2. Dienstag im Monat**



von 14-17 Uhr

Information

Tel. 016000

@rona

Nageldesign

Verstärkung von Naturnägeln

French **27,50 €** . mit Tip **40,00 €**

Vollfarbe **35,00 €** . mit Tip **47,50 €**

Terminabsprache bitte unter

Telefon 0 21 61 / 58 06 00

Am Mühlentor 14 · 41179 Mönchengladbach





Wat esch noch jau *quitt wä-ede wollt*

Wie esch diss Daach bej Schagen, vröher Wilms op de Plaktrudis-stroot, minne Lotto wegjebraitt hott, tro-af esch am Kappesbuur op de Bank Justav. Hä so-at doo on bekickde sesch die Lüüj, die bej ömm vörrbej koame. Justav es bekank doovörr, dat hä jä-er dr jro-ave Kall deht. „Wo kütts du Hallefjehang her?“ spreck hä mesch janz fiin ahn. „Esch hann dr Lotto affjejä-eve“. - „Wovörr spellste övverhaup Lotto, du Spetzbohff“. Esch hü-er dat Spetzbohff jar net, jede Jeck es ä-eves angesch. „Esch meut mesch jä-er ens wat Besongisch jönne,“ sach esch- „Wat dann?“- „Dat wä-ed esch Desch och noch jrad saare.“ - „Haste die Scholde von die Huus noch net affjedraare? Or wellste desch all wi-er enne nöjhe Waare jelde. Dä alde es doch fass wie nöj. Wennste mesch vrooms, öm an Jeld te komme, mosste Pastuur wä-ede.“ - „Wie dat?“ „Dä spart völl Moppe allehn schonn dooduur, dat dä kenn Vrau hat, dann hat dä emmer vreh woone, sij Auto krett dä vomm Bischoff, dä lääf fass vörr lau, ä-ete jeht dä en e Altenheim, wo noch Nönnkes ko-ake donnt, putze brukk dä och net, dat donnt die, die ömm die Kirk enooder halde nä-everbej, wenn dä enne Computer hat, dat betallt dä Bischoff jenau so wie dä Fernsehener on dat Telefon, su wat mott dä joo han, weil dä joo och wi-ete mott wat sinn Schoope kicke on donnt, on wenn hä ens ahnjerohe wöd, wenn ens enne stürrev or ömm janz besongisch bruck. On dann kütt am Eng noch dat Dollste: Wat denkste waal, wat dä alles ärref, alles onger de Hank, dat wöd kenne jewaar, esch sach et desch, du jlöffs et net, na joht, jenau kann man et joo net wi-ete. Enne Bekannde von mesch, dä hat mesch von enne Vall vertallt: doo hott enne Pastuur möt de Tiit sääs, esch sach et noch ens: sääs Hüüser jeärref, doodronger en herrschaftliche Villa on e sääs Famellischhuus. Doo bruckste jar net su jru-et te kicke. Mennste, doo wü-et dat Finanzamt wat von jewaar? Dat jöffste ma net. Ävvel wie esch desch su senn, klappt dat bej desch möt dat Pastuur wä-ede net miej. Vleckes, wenn die Pastü-isch ens hiierooode dürfe. Du Schmecklecker. Niv vörr onjoht.



Für ein selbstbestimmtes Leben im Alter **HausNotRuf und Mobiler Mahlzeitendienst der Caritas**

Es ist das Bestreben vieler älterer Menschen, so lange wie möglich ein unabhängiges, selbstbestimmtes und sicheres Leben zu führen. Mit dem Mobilien Mahlzeitendienst und dem HausNotRuf bieten wir Serviceleistungen an, die diesem berechtigten Wunsch entgegenkommen. Gerne informieren wir Sie über unseren leckeren und gesunden Menüservice oder die Möglichkeiten unserer Notruf-Systeme.

**Caritasverband Region
Mönchengladbach e. V.**
Telefon: 02161 81020
www.caritas-mg.de



Herzlich gern.

Unser Angebot ist Ihre Lösung

Privaten Grundstückseigentümern und Gewerbe-/Industriekunden bieten wir im **Service-Paket:**

- **Winterdienst** rund um die Uhr
- **Gehwegreinigung** wöchentlich
- **Straßenreinigung** wöchentlich
- **Geländereinigung** nach Absprache

Wir beraten Sie umfassend und individuell.
Gern auch vor Ort.
Rufen Sie uns an: ☎ 02161/49100

mags[®]
GEM

„Wir haben nicht die Absicht...“
aus den Geheimprotokollen Rheindahlens
Seit dem 1. Januar 2000
bis zum 28. Juni 2019 sind
19 Jahre und 189 Tage
vergangen.
Am Rheindahlener Markt
ist weiterhin eine
beängstigende Stille.

BVR im Landtag

Das Leben der britischen Soldaten in Nordrhein-Westfalen und die Geschichten des deutsch-britischen Zusammenlebens in den vergangenen mehr als 70 Jahren zeigte eine Ausstellung im Landtag. Der Vorsitzende des BVR, Charly Jansen informierte sich mit Wolfgang Werkes beim Mönchengladbach Abgeordneten Jochen Klenner, inwieweit zur Jahrhundertfeier 2021 die Ausstellung in Rheindahlen gezeigt werden kann. Die Erinnerungsstücke und Geschichten stammen aus allen Regionen des Landes, vor allem aus Mönchengladbach, Düsseldorf, Wegberg, Münster, Paderborn und Bielefeld aber auch aus London und aus britischen Kasernen



Jochen Klenner, Mdl (Mi), mit Wolfgang Werkes (li) und Charly Jansen im Landtag





Pfadfinder bauen ein Hühner-Zuhause

72-Stunden-Aktion in der Paul Moor-Schule des Caritasverbandes

Mönchengladbach. „Uns schickt der Himmel“ – unter diesem Motto motivierte der BDKJ am letzten Wochenende im Mai 80.000 junge Menschen in ganz Deutschland, die Welt ein bisschen besser zu machen. An der 72-Stunden-Aktion für soziale Projekte vor Ort beteiligte sich auch der Stamm Scheuburg von der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) in Pongs. 33 fleißige Helfer verwirklichten ein Wunsch-Projekt der Paul Moor-Schule: ein Hühnerhaus mit großem Auslauf mitten im Hardter Wald.

An der Förderschule und dem angeschlossenen heilpädagogischen Kindergarten, deren Träger der Caritasverband Region Mönchengladbach ist, werden Kinder und Jugendliche mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung betreut. Unterricht mit Tieren hat einen festen Platz im Stundenplan, weil er maßgeblich zu den pädagogischen Zielen Selbst- und Sozialkompetenz, Selbststeuerung, Regelverhalten und Verantwortungsübernahme beiträgt.



Wölflinge im Unterholz: Mit Leiterin Karline Schillberg verwandeln die Pfadfinder die Außenfläche in ein Hühnerparadies zum Scharren und Picken. Foto: Caritasverband

In der Paul Moor-Schule sind daher regelmäßig Katzen und Hunde zu Besuch. Schon dort wohnen dürfen Ponys, Esel, Kaninchen und Schafe. Sie bekommen nun noch zehn Hühner zur Gesellschaft dazu.

Hühner brauchen Schutz vor Fuchs und Marder – und deshalb ganz viel Unterstützung

von Pfadfinder-Wölflingen wie der siebenjährigen Julia. Sie hat tüchtig mitgeholfen, ein altes Gewächshaus in ein behagliches Hühner-Zuhause zu verwandeln. Weitere Pfadfinderinnen haben währenddessen im Werkraum der Schule Brutkästen gebaut und zum Schluss mit einer speziellen Farbe angestrichen, um das

Holz gegen Milben zu schützen. Das Konzept zum Projekt hat Eva Glanert geschrieben. Im Außenbereich rund um das ehemalige Gewächshaus gab es am meisten zu tun. Dort war alles überwuchert und stand so viel Gestrüpp, dass sich die Hühner, die absolute Fans von Buschland sind, dort auch mit aller Kraft nicht hätten durchkämpfen können. Nun ist alles aufgeräumt und bereit zum munteren Scharren und Picken nach Käfern, Würmern und all dem anderen Getier, das auf der natürlichen Speisekarte glücklicher Hühner steht.

Besucher, die sich das Projekt vor Ort ansehen möchten, sind nach Voranmeldung herzlich willkommen. Eier werden sie vermutlich nicht als Souvenir mitnehmen können, die sind alle für den Eigenbedarf bestimmt. „Aber Humus gibt es reichlich, den geben wir gern ab“, schmunzelt die Schulleiterin.

ut gelungen.“

Gewinnerin:

Mechtilde Jansen hat das Elefantenrätsel gewonnen



Pflege und Pflegeberatung - Brigitte Braun

staatlich examinierte Krankenschwester

Wolfsittard 36 · 41179 Mönchengladbach · Telefon: 02161/549771 · mobil: 0177/8519425
Kassenzulassung · www.brigittebraun.com · Pflegeberatung@brigittebraun.com
Sprechstunde: nach telefonischer Vereinbarung (auch bei Ihnen zu Hause)

Pflegeberatung - was ist das?

Pflegeberatung beinhaltet alles rund um die **Pflegeversicherung, Krankenkassen, Versorgungsamt** und **Grundsicherung** bei Klienten mit geringfügigem Einkommen.

Das heißt, ich unterstütze Sie von der Antragsstellung zur Einstufung in eine Pflegestufe - ab 2017 Pflegegrade - bis hin zur Führung des **Pflegedagebuchs** bzw. erstelle ich auf Wunsch eine **Pflegebedarfsermittlung = Pflegegutachten**.

Grund- und Behandlungspflege
nach ärztl. Anordnung

Stundenbetreuung
im Rahmen von niedrigschwelliger Betreuung nach § 45 SGB XI

Individuelle Schulungen Angehöriger

Vermittlung von Kooperationspartnern

Abrechnung mit allen Kostenträgern - Pflege- und Krankenkassen
Bei Beratungswunsch rufen Sie mich gerne an, ich berate Sie gerne, auch bei Ihnen zu Hause.





Dahlener Säeje, ens angeschders (I)

Der Mai ist gekommen

Emanuel Geibel (1815 – 1884)

Dä Mai hat en Dahle nu Enzoch jehatt.
On wä nu teheem bliff, dä ärjert sesch noch schwatt:
wie Wolleke nu drieve janz o-ave am Hemmelszelt,
doo krieje esch nu Loss drop, te wandere en die Welt.

Hü-er Vadder, hü-er Modder, esch bliff och net lang weg,
esch mott ens noo Pitter, dä hat et Huus voll Dreck:
esch mott ömm jüss wat hellepe, dat jehet jewess och janz flöck,
on wenn esch ömm jehollepe han,, bönn esch wi-er flott teröck.

Bej Pitter jing et flöcker als Jupp et hott jedait.
On doo se joht jeärbeet hant, hat Pitter dann jesait:
„Et es noch vröh am Oovend, lott os noch enne pitsche jonn!“
On Jupp, dä hat net nää jesaid. Su hantsett dann jedonn.

Hä Wi-et hüür, hä Wi-et hüür, donn os twej jüss e Alt,
on Kaate zum Tuppe, dä Hännes, dä kütt bald,
on vörher noch twej äffe Jries, e Rentnerjedeck.
drenk enne möt, drenk enne möt, dann süsste wie dat schmeck.

Su löpp die Tiiet, janz flott vörbej, verjä-ete es die Uhr.
öm hallever twelf, doo vroot man sesch, wie flöck jehet dat doch nur
dä Wi-et es schonn am schloope, dö Stöhl schon huur jestellt:
on Pitter on dä Juppemann verängere noch die Welt.

Dä Wi-et jöff am Schloss noch en Runde vör die Twej,
dat deht hä, weil hä möhsch es, on dat et schnell vörbej.
On Pitterke on Jüppke, die packe sesch dann en dr Ärm,
dä Pitter es am vreere, on Jupp merk sij Jedärm

Dat Eng vom Lied es schnell vertallt, dat Janze jing janz flöck,
dä Pitter es noo Heem jewank, dä Jupp venk net teröck.
Hä sätt sesch op e Müürke dann on kick eropp nomm Stäärezelt:
die letzte Wööd, die man dann hü-et: „Wie schön es Jottes Welt!“

**1841 schrieb Emanuel Geibel (1815 – 1884)
das Frühlingsgedicht „Der Mai ist gekommen“, das von
Justus Wilhelm Lyra (1822-1882) ein Jahr später nach
einer alten Volksweise vertont wurde.**

**Populär als Frühlings- und Wanderlied wurde es bald nach seiner
Veröffentlichung im Jahr 1843.**

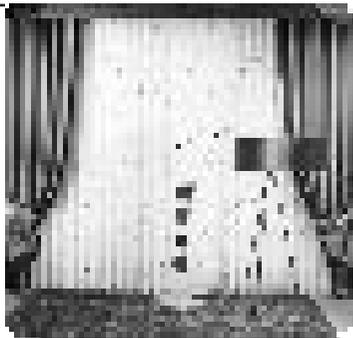
**Wir haben nicht alle Strophen der Vorlage ins Plattdeutsche über-
setzt. Dies ist ein Parodie, die umschreiben will, wie man oft, trotz
besten Vorsätze, der Versuchung unterliegt. Es ist eben menschlich.**

Gardinen

Aktuelle Stoffe
Plissees
Waschservice

Brigitte Kniep

Tel. 58 49 66 u. 58 00 12
Mobil 0151/26813079



So spricht man in Dahle

„Böhm soll mr
böhrje, äuwel net
brä-eke.“

So spricht man in Dahle

„Ahl Böhm
soll mr net
ömpo-ete.“

Wohin unsere Steuergelder fließen

Friedhof Rheindahlen: (fast) ein Schmuckstück

Früher sprach man in Rheindahlen vom alten und neuen Friedhof. Heute gibt es nur noch den neuen Friedhof am Ende der Hardter Straße, gegenüber der Gärtnerei Schmitz. Der alte Friedhof erscheint al Franz-Nicodem-Park. Beide Anlagen sind gut gepflegte Parks, die auch zum Ausruhen einladen.

Der sogenannte neue Friedhof, der schon seit den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts besteht, wird immer mehr zu einer wunderschönen Parklandschaft. Hier sieht man ganz konkret, was die Stadt mit den hohen Abgaben, die sie von den Bürgern nimmt, Sinnvolles macht. Nach und nach werden alle Wege, die zu den Gräbern führen, mit Platten erneuert.

Es nutzt aber nichts, wenn die von den Mitarbeitern liebevoll bearbeitete Anlage nicht auch von den Nutzern mit gepflegten Gräbern ergänzt wird. Eine erfreuliche Ergänzung ist auch, dass nicht mehr genutzte Grabanlagen durch Rasenbelag ansehnlich bleiben.

Laut Friedhofssatzung der Stadt MG §36 Vernachlässigung kann muss die Stadt einschreiten, wenn Gräber vernachlässigt sind. Laut dem letzten Aushang der Stadt gibt es keine Beanstandungen auf dem Friedhof in Rheindahlen. Man muss allen Beteiligten, besonders den Mitarbeitern der mag's ein herzliches Danke aussprechen.



**Nächster SL:
Fr. 2. August**

**Kaminholz
Gerards**
0173 / 28 63 194
www.kaminholz-gerards.de

**Claudia
Randerath**

Rochusstraße 297
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 660535
Mobil 0173 / 9138147

**Büro- und
Treppenhaus-
reinigung
Bügelservice**

Die Birke am Friedhofsrand in Rheindahlen



Stürme, Schauer, Blitz-Gewitter
gehn Dich an schon all die Jahr.
Oben an dem Stamme: Splitter
lassen ahnen, was geschah.

Hier am Friedhof in Rheindahlen,
steht sie einsam ohne Schutz.
Doch es steht nicht in Annalen,
dass sie unterlag im Trutz.
Nein, sie zeigt sich nicht hochprächtigt
nein sie zeigt nicht Machtgestalt.
Doch sie scheint trotz allem mächtig.
ja, manch Unheil abgeprallt.

Bist für mich symbolbeladen,
stehst für mich als Zeichen ein.
Zeig Dich mir auf meinen Pfaden,
sollt ich einmal mutlos sein.
Denn die Hoheit ist oft spröde,
zeigt trotz Majestät sich klein.
Wird im Lauf der Jahre öde,
lässt Dich sicher einsam sein.

So wie Birken sich verbiegen,
bleiben doch im Innern stark.
Nimmer Macht und Hoheit siegen.
Nein, die Birke ist kein Sarg. cj

BESTATTUNGEN

KARL PURRIO KG

seit mehr als 75 Jahren

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53
Rheindahlen (neben der Feuerwehr)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge, Beratung

Heizung Sanitär Bihn

Gas- und Ölfeuerung · Bädergestaltung
Neubau · Altbausanierung
Beratung – Planung – Kundendienst

Hermesberg 1 · 41179 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 58 22 96 · Telefax (0 21 61) 57 19 53

Gesundheitssport des Rheindahlener

Reha-Zentre e.V.



An der Bahn 19, Mönchengladbach (Rheindahlen)
Tel. 02161/570472 + 580740 Fax 02161-570378
eMail info@Gesundheitssport-reha-ev.de
Internet www.Gesundheitssport-Reha-ev.de

Reha-Sport-Orthopädie

Gymnastik-Kurse für Rücken- + Gelenke
...montags bis freitags: täglich morgens + abends

Kursplan: Internet

www.gesundheitssport-Reha-ev.de

Neue Kurse !

Yoga (für einen gesunden Rücken)

...mittwochs: 18 - 19:00 Uhr und 19 - 20:00 Uhr

Lungensport-COPD / Kurs:

...dienstags: 10 - 11:00 Uhr und 19 - 20:00 Uhr

Sitzgymnastik + Lungensport

...mittwochs: 11 - 12:00 Uhr + donnerstags: 11 - 12:00 Uhr

Kurse vom Arzt verordnet,
von den Krankenkassen bezahlt !

Geräte-Hanteln- Krafttraining auf 1000 qm Fläche
...montags-samstags täglich ab 8:30 Uhr

Ohne Risiko - monatliche Kündigung möglich!

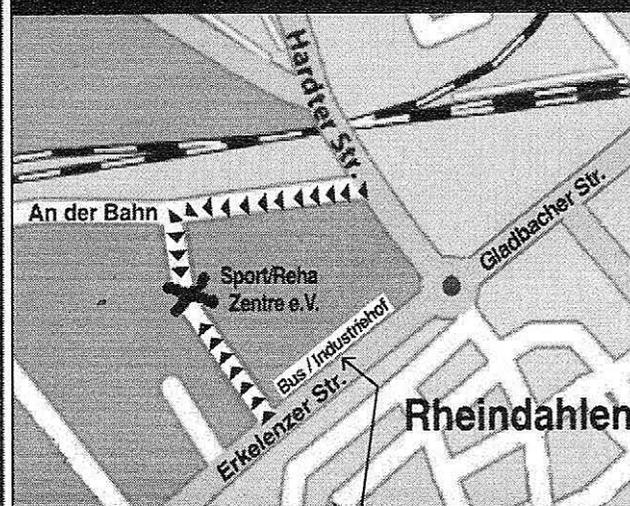
Nutzen Sie unser Programm

Fit macht schlank !

Probetraining nach Vereinbarung !

Info: Telefon 02161 - 570472

Hier finden Sie uns!



Bus-Haltestelle „Industriehof“

Auf welchen Seiten befindet sich der Elefant?
Lösungen an den SL.



Dahleener Fööjetong on Bulleting



Wallfahrt zum Apostelgrab

Bericht zur Wallfahrt der Sankt Matthias Bruderschaft Rheindahlen nach Trier 2019.

„Meine Stärke und mein Lied ist der Herr.“

Unter diesem Motto machten sich in diesem Jahr ca. 110 Fußpilger und 33 Buspilger auf den Weg nach Trier. Besonders stolz waren wir auf die 20 neuen Fußpilger. Und die Stärke war spürbar in unserer Gruppe, die sehr harmonisch war. Die Stärke war spürbar bei unseren Gesängen, bei unseren Gebeten, bei unseren Gesprächen, bei unserem Lachen und unserem Weinen. Und so wurde in wenigen Tagen aus unserer Gruppe eine Gemeinschaft, in der sich alle verbunden fühlten und füreinander da waren. Jeder Einzelne war wichtig und hatte seinen Platz in der Gemeinschaft, war des Anderen Stütze und Stärke. Und dann stellt man fest, dass aller Aufwand und alle Mühen sich für diese Gemeinschaftserlebnisse gelohnt haben. Dass diese Wallfahrt funktioniert hat, ist der Verdienst derer, die vor und während der Wallfahrt, wichtige Aufgaben übernommen haben. Dass das Wetter funktioniert hat, betrachte ich als eine Gnade Gottes. Mit Nicole Kohlen hatte ich eine hervorragende 2. Brudermeisterin an meiner Seite, so dass ich überzeugt bin, dass die St. Matthias-Bruderschaft auch im nächsten Jahr auf einem guten Weg sein wird.

Heinz-Willi Geisen
1. Brudermeister

Die AWO in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss: Wohlfahrtsverband - modernes soziales Dienstleistungsunternehmen und sozialpolitischer Mitgliederverband zugleich. 1.300 Mitglieder, 500 engagierte ehrenamtliche oder professionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Menschen stärken auf dem Weg



- Öl- und Gasbrennwertanlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Pelletsheizungen
- Bad und Wellness
- Service rund um Sanitär und Heizung

Gladbacher Str. 45, 41179 Mönchengladbach
Telefon: (02161) 308 57 57 · Mobil: (01 70) 2 70 83 39
Matthies@shk-meisterbetrieb.de · www.shk-meisterbetrieb.de



Ihr Reiseberater in Rheindahlen

FIRST REISEBÜRO

Am Mülentor 11 · 41179 Mönchengladbach · Tel. (02161)58640 · Fax (02161)570789
www.first-reisebuero.de/moenchengladbach2 · E-mail: moenchengladbach2@first-reisebuero.de





Manche Straßennamen zeigen eine seltsame Schreibweise: Und wer vergibt eigentlich die Namen? Einmal mit Vornamen, dann ohne, einmal Sankt, dann ohne

Wer ist in der Stadt zuständig, wenn es um die Straßennamen geht? Dies ist in den Satzungen der Stadt Mönchengladbach geregelt: Die Bezirksvertretungen. Für Heindahlen ist das die BV West.

Es gibt im übrigen eine Rangliste der häufigste Straßennamen Deutschlands. Die ersten zehn sind auch komplett in Mönchengladbach vertreten: Schulstraße, Gartenstraße, Bahnhofstraße, Dorfstraße, Birkenweg, Lindenstraße, Kirchstraße, Waldstraße, Hauptstraße. Vor einigen Monaten beschloss die BV West, der Erschließungsstraße ringsum AMAZON den Namen Hamburgring zu geben. Ein Mitglied der Linken hatte vorgeschlagen, die Straße in Liesel-Welters-Straße zu benennen. Viele befanden diese Idee sehr löblich, da der Anteil von Frauennamen bei der Straßennamenbenennung in den letzten Jahren immer stärker zurückging. Auch in Rheindahlen. (Hier sind es gerade einmal von 234 Straßen zwei, die einen (Heiligen) Namen tragen: Helena und Plektrudis.)

nannten Straßennamen erhalten sollten, und zweitens es einen Vorschlag gab (von der Verwaltung), der angeblich besser passte. Man munkelt, Hamburgring wurde von dem Investor, der hier AMAZON baut, dringend empfohlen.) Dass dies nicht bei allen Vertretern in der Sitzung auch so gesehen wurde, zeigt das



Ergebnis der Abstimmung. Mit Mehrheit wurde der Vorschlag akzeptiert.

Womit wir zu einer anderen Frage kommen: welche Kriterien sind



es, die von den Bezirksvertretern herangezogen werden sollen? Im Prinzip gibt es keine. Sie sind nicht gebunden, obwohl die Verwaltung sich einmischt, weil sie meint, sie sei die kompetentere. Da zeigten sich allerdings die Rheindahleler, als es um die Namensgebungen des Gebietes

Grotherather Berg ging, völlig uneinsichtig. Die Verwaltung wollte die Straßen nach Märchendichtern und Märchengestalten benennen: also Gebrüder-Grimm-Straße oder Rumpelstilzchen-Weg. Die damaligen Bezirksvertreter konnte darüber nur lachen: die Straßen wurden nach Rheindahleler Persönlichkeiten benannt. Warum die Bezirksvertreter den Märchengedanken von damals nicht für die Benennung der Erschließungsstraße aufnahmen, bleibt erstaunlich. Hier wäre doch sicher passend gewesen: Rübzahlweg.

Noch ein Besonderheit in Rheindahlen, wenn es um Straßennamen geht. Zunächst einmal verloren die Rheindahleler nach dem Abzug des Englischen Hauptquartiers von seinen 234 Straßen auf einen Schlag 130, also über die Hälfte. Von den 104

Straßen sind 28 nach Persönlichkeiten benannt. Auffallend: 60% der Personentraßen erinnern an katholische Personen, 2 an evangelische Christen. Also doch: Rheindahleler Land - Heiliges Land.

Betrachten wir bei den Personentraßen einmal an einigen Beispielen die Schreibweise bzw.

welche Teile des betreffenden Namens einbezogen wurden.

Es gibt nicht wenige, denen die Brentanostraße in Rheindahlen bekannt ist. Es ist eine Nebenstraße der Pauenstraße. Benannt ist sie nach dem Dichter Clemens Wenzeslaus Brentano de

La Roche, verkürzt Clemens Brentano. Man nahm also bei der Bezeichnung nur den

Nachnamen Brentano. Ganz im Gegensatz zur Max-Reger-Straße und der Wilhelm-von-Jülich-Straße. Warum? Es gibt keine Erklärung. Interessant ist auch, dass man bei den Straßen, die nach Rheindahleler Pfarrern benannt sind, Unterschiede macht: Es heißt Peter-Micke-Straße, aber nur Augsteinstraße oder Ulenbroichstraße. Seien wir also einmal gespannt, wie demnächst neue Straßen in Rheindahlen benannt sind. Aber vielleicht ist unsere Spannung völlig überflüssig. Denn wo sollen neue Baugebiete entstehen.

Der SL Rheindahlen empfiehlt, wenn es tatsächlich neue Baugebiete geben sollte, beteiligt doch alle Rheindahleler einmal. Wir als SL Rheindahlen werden in der Vorbereitung behilflich sein. Ihr werdet euch wundern, wie viele gute Vorschläge da zusammen kommen.

Noch etwas: Wie wäre es damit, (wie oben zu sehen bei der Laniostraße) wenn Ihr bei Straßennamen, die nach Personen benannt sind, unter dem Namen etwas zur Person schreibt. Also: Wer war Masenius oder Sybenius?



Dennoch kam es nicht zu dem von dem Linken vorgeschlagenen Namen, weil noch lebende Personen keinen nach ihnen be-

Raumausstattung Hützen
Inhaberinnen: Müller-Nelles und Bernsdorf

Wir machen das Wohnen schöner!

- Gardinen
- Dekorationen
- Flächenvorhänge
- Raffrollos
- Plissees
- Rollos
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten
- Polsterarbeiten
- Teppiche
- Waschs-service

Telefon 02161-63497
Hovener Straße 74
41066 Mönchengladbach
www.raumausstattung-huetzen.de

INNENARCHITEKTUR
TISCHLERWERKSTATT
OBJEKTEINRICHTUNG
BÜRO · OBJEKT · PRAXIS · PRIVAT



wir planen
und realisieren
zum Beispiel

individuelle
Bad-
einrichtungen



PRODUKTION
UND VERWALTUNG
Broicher Straße 282
41179 Mönchengladbach

SHOWROOM
UND PLANUNG
IDEENWERKSTATT NORDPARK
Konrad-Zuse-Ring 4
41179 Mönchengladbach
Fon 02161/90721-0
www.classen-design.de





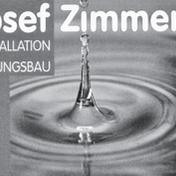
Almanach:
noch 11 verfügbare
Ausgaben in unserer
Redaktion erhältlich
je 2 Euro
Satz (alle 11): 15 Euro

 **Heinrich
Olland**
BEDACHUNGEN GmbH
Mennrather Straße 69
41179 Mönchengladbach
Telefon 57 22 88

Geschenkbbox
Ingrid Neumann
Deko und Geschenkideen
 Plektrudisstr. 11
41179 MG
mobil: 0172 / 719 40 81
Email: geschenkbbox@yahoo.de

**TEXTILPFLEGE
MEURER**
HANS GEORG MEURER
ODENKIRCHENER STR. 19
41236MG-RHEYDT
TELEFON 0 21 66 / 4 28 34

**Friedhelm
Reuter** 
Heizung - Sanitär - Klima
Energie - Einsparung
Wartung u. Kundendienst
Am Grotherather Berg 32
41179 MG - Fax: 02161 / 57 14 13
Tel.: 02161 / 58 13 33
Mobil 0172/6313279

Franz Josef Zimmer
GAS- UND WASSERINSTALLATION
HEIZUNGSBAU

Günhovener Str. 35 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 / 58 06 15 · Fax 0 21 61 / 57 03 85

**HÖRAKUSTIK
HAMACHER**

Das Leben hören
Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath
Telefon 02166-146123
www.hoerakustik-hamacher.de

**Reisebüro
Daniel Plum**

Reiseland Am Mühlentor 2-4
Reisebüro Daniel Plum 41179 Mönchengladbach
Tel.: 021 61 - 57 63 507 info@reisebueroaplum.de
Fax: 021 61 - 57 63 516 www.reisebueroaplum.de

„Die Bäckerei für Sie“
**Bäckerei
Hommers**
Mühlentorplatz 17
Telefon 57 03 72

**mobile Fußpflege
M. Kompans**
- in 2. Generation -
Tel.: 02161 – 849 88 54
Mobil: 0176 – 311 462 54
flexible Arbeitszeiten
- **Feierabendservice** -

„Rhein Dahlen
Geschichte in Bildern“
und „Krankenhaus
Rheindahlen“
noch einige Bücher
in unserer Redaktion
erhältlich

 **RHEINDAHLEN
gefällt mir!**
Wichtige Informationen und Termine
aus Rheindahlen finden Sie hier:
www.gewerbekreis-rheindahlen.de

 **Christian
Heinrichs**
Meisterbetrieb
Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten
Schubertstraße 5 · 41189 MG
Tel. 0 21 66 / 610 10 60
Fax 0 21 66 / 610 10 61

**Fohlen Apotheke
im Nordpark** 
**Für Ihre Gesundheit
immer am Ball!**
• Viel kompetente Beratung
• Viel freundlicher Service
• Viele attraktive Angebote
• Vielfältige Aktionen
• Viele Arzneimittel auf
Vorrat
• Spezialisiert auf
Hömöopathie
Helmut-Grashoff-Straße 4, 1179 MG
(neben ALDI und dm)
Telefon 02161-5485505
fohlen-apotheke@avie-apotheke.de

**HÖRGERÄTE
AUMANN**
1952
Am Wickrather Tor 21 – 41179
Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 476 08 72
wickrathertor@hoergeraete-aumann.de
WWW.HOERGERAETE-AUMANN.DE

**Ihr Allround-Handwerker
für fast alle Fälle**

mobil:
0178/2306770
Tel.
02161/895187

Meisterbetrieb
Christian Loesch
Heizung • Sanitär
Grötekenstraße 6
41179 Mönchengladbach
Tel.: +49(0)2161 - 826 97 15
Mobil: +49(0)152 - 568 919 89
E-Mail: service@christian-loesch.de

Thalersche Buchhandlung e.K.
Kleiner Driesch 10
☎ 02161 / 57 21 05

www.thalersche.de

**Historischer Roman
von Arno Topüth
Der Turmbau zu Dalen
in unserer Redaktion
erhältlich
18,00 Euro**

